

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1972



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

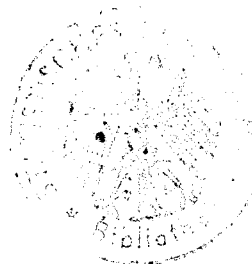
FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1972



Bestellnummer: 240100—720207

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)		Seite
Allgemeine Hinweise		3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes		3
Tabellenteil		
Zusammenfassende Übersicht		5
Bundesergebnisse		
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme		6
2. Umsatz nach Art der Bauten		7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten		8
Länderergebnisse		
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme		9
5. Umsatz nach Art der Bauten		10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten		11
II. Bautätigkeit		
Entwicklung der Bautätigkeit		12
Tabellenteil		
Zusammenfassende Übersicht		14
A. Baugenehmigungen		
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten		15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren		15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren		16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern		16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern		
a) Wohnbauten		17
b) Nichtwohnbauten		17
6. Genehmigte Fertigteilbauten		18
B. Baufertigstellungen		
1. Fertiggestellte Wohnbauten		18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen		19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten		19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten		20
C. Tiefbauaufträge		
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößeklassen		20
2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten		21
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken		
A. Wohnungen		22
B. Erwerbstätigkeit		23
C. Industrie		24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe		27
E. Handwerk		28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen		28
G. Geld und Kredit		29
H. Preise		31
I. Löhne		34
K. Witterungscharakter		34

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im November 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3.--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfasst:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurbauhochbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfasst. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 63 000).

Definition der erfassten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge - das sind alle Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen - ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ab 1.1.1972 - 15 %) ebenso Winterbau-Umlage sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfasst. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfasst.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnet aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1971 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1971 sind im März 1972 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1971

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

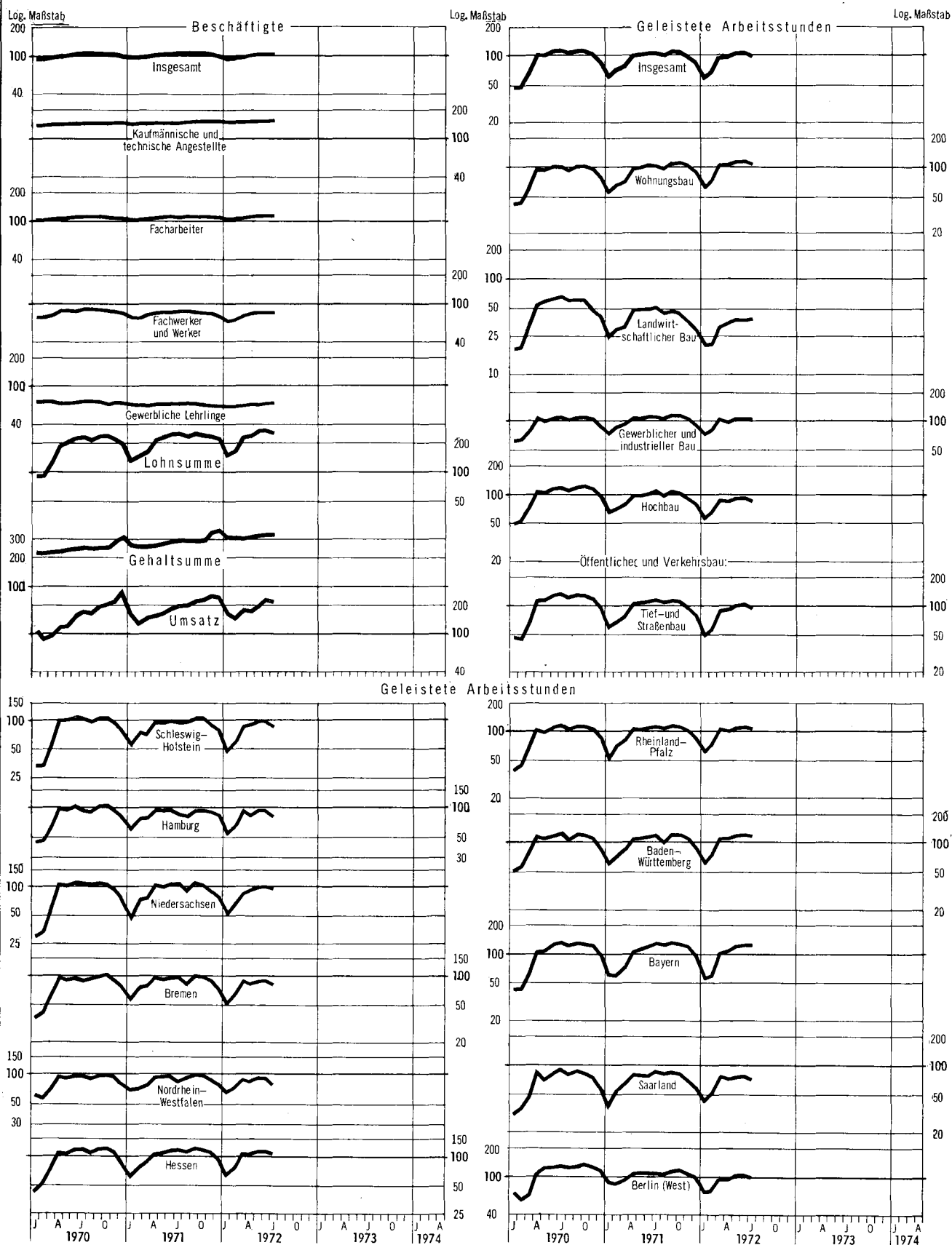
Im Juli 1972 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Juni um rd. 2 000 oder um 0,2 % auf 1 546 000 erhöht. Sie lag damit um rd. 41 000 oder um 2,6 % niedriger als Ende Juli 1971. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Juli 1972 6,1 Mrd.DM. In den ersten 7 Monaten 1972 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 10,9 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Juli 1972 (21,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (21,5 Arbeitstage) um 6,7 % auf 221,1 Mill. zurückgegangen; das sind 8,7 % weniger als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten 7 Monaten 1972 sind 0,6 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1971.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - Juli		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Juli		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1971	1972		1971	1972	
	Mill.DM		%	Mill.Std		%
Wohnungsbau	11 087,1	13 924,4	+ 25,6	553,3	613,1	+ 10,8
Landwirtschaftlicher Bau	358,9	302,0	- 15,9	16,3	13,5	- 17,3
Gewerblicher und industrieller Bau	8 400,4	8 796,3	+ 4,7	328,4	313,4	- 4,6
Hochbau	.	7 068,5	.	.	246,4	.
Tiefbau	.	1 727,7	.	.	67,0	.
Öffentlicher und Verkehrsbau	12 446,6	12 793,8	+ 2,8	520,9	470,2	- 9,7
Hochbau	2 851,9	3 466,8	+ 21,6	128,6	116,2	- 9,6
Bundesbahn und -post	.	256,0	.	.	7,7	.
Tiefbau	9 594,7	9 327,0	- 2,8	392,3	354,0	- 9,8
Straßenbau	4 460,3	4 316,6	- 3,2	178,6	164,7	- 7,8
Sonstiger Tiefbau	5 134,4	5 010,3	- 2,4	213,7	189,3	- 11,4
Bundesbahn und -post	.	520,1	.	.	27,2	.
Insgesamt	32 293,0	35 816,4	+ 10,9	1 418,9	1 410,3	- 0,6

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT
Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ²⁾							Lohn- ³⁾	Gehalt- ³⁾
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Fach- werker und Werker	Gewerb- liche Lehrlinge		
									summe	
	Anzahl	1 000							Mill. DM	
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254		3 100
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331		3 587
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342		3 748
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397		4 308
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866		5 744
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 934	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 026	9 980	10 404

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
		Mill. Stunden							
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197		510
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204		521
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188		508
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185		533
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212		593
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	328	375

*¹) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1971 Jan.-Juli	1 532 146	69 933	143 372	1 318 841	866 839	425 658	26 344	12 048 516	1 655 559
1972 Jan.-Juli	1 497 081	68 368	148 616	1 280 097	858 960	395 066	26 071	13 297 155	1 899 498
1971 Januar	1 450 683	70 140	141 833	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 521 469	70 048	143 114	1 308 307	862 349	419 870	26 088	1 427 316	226 725
April	1 564 041	69 897	143 845	1 350 299	882 512	441 396	26 391	1 879 189	229 511
Mai	1 574 634	69 902	144 066	1 360 666	887 436	446 832	26 398	2 043 174	241 153
Juni	1 581 027	69 886	144 063	1 367 078	894 011	446 837	26 230	2 153 244	248 503
Juli	1 587 611	69 951	144 359	1 373 301	892 107	454 702	26 492	2 164 204	256 714
August	1 594 387	69 933	146 178	1 378 276	896 664	454 417	27 195	2 062 068	256 286
September	1 588 731	69 665	147 159	1 371 907	897 300	447 399	27 208	2 210 334	256 643
Oktober	1 572 092	69 442	147 641	1 355 003	891 367	436 983	26 653	2 125 776	255 120
November	1 544 463	69 071	147 812	1 327 580	880 634	420 754	26 192	1 996 169	298 915
Dezember	1 499 554	68 857	147 522	1 283 175	862 039	395 356	25 780	1 822 944	316 093
1972 Januar	1 406 102	68 581	147 340	1 190 181	816 791	347 870	25 520	1 243 124	263 099
Februar	1 428 318	68 590	147 379	1 212 349	826 309	360 426	25 614	1 438 760	261 613
März	1 496 697	68 435	148 025	1 280 237	856 939	397 293	26 005	1 936 292	260 082
April	1 523 519	68 212	148 605	1 306 702	869 953	410 468	26 281	1 958 134	264 403
Mai	1 534 548	68 148	149 251	1 317 149	876 572	414 544	26 033	2 267 737	276 477
Juni	1 543 959	68 248	149 658	1 326 053	883 923	415 811	26 319	2 301 461	285 378
Juli	1 546 419	68 360	150 052	1 328 007	882 234	419 048	26 725	2 151 647	288 446

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,2	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,4	- 0,6	+ 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	- 14,7	- 4,0
März	+ 5,3	+ 0,5	+ 0,6	+ 6,1	+ 4,7	+ 9,5	- 0,5	+ 12,2	+ 2,2
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,3	+ 5,1	+ 1,2	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,0	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,0	- 0,6	+ 5,4	+ 3,0
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,3
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	- 0,1	+ 2,7	- 4,7	- 0,2
September	- 0,4	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,0	+ 7,2	+ 0,1
Oktober	- 1,0	- 0,3	+ 0,3	- 1,2	- 0,7	- 2,3	- 2,0	- 3,8	- 0,6
November	- 1,8	- 0,5	+ 0,1	- 2,0	- 1,2	- 3,7	- 1,7	- 6,1	+ 17,2
Dezember	- 2,9	- 0,3	- 0,2	- 3,3	- 2,1	- 6,0	- 1,6	- 8,7	+ 5,7
1972 Januar	- 6,2	- 0,4	- 0,1	- 7,2	- 5,2	- 12,0	- 1,0	- 31,8	- 16,8
Februar	+ 1,6	+ 0,0	+ 0,0	+ 1,9	+ 1,2	+ 3,6	+ 0,4	+ 15,7	- 0,6
März	+ 4,8	- 0,2	+ 0,4	+ 5,6	+ 3,7	+ 10,2	+ 1,5	+ 34,6	- 0,6
April	+ 1,8	- 0,3	+ 0,4	+ 2,1	+ 1,5	+ 3,3	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,7
Mai	+ 0,7	- 0,1	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,8	+ 1,0	- 0,9	+ 15,8	+ 4,6
Juni	+ 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,3	+ 1,1	+ 1,5	+ 3,2
Juli	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	- 0,2	+ 0,8	+ 1,5	- 6,5	+ 1,1

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Juli	- 2,3	- 2,2	+ 3,7	- 2,9	- 0,9	- 7,2	- 1,0	+ 10,4	+ 14,7
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 3,5	- 1,1	+ 5,1	+ 3,6	+ 4,5	+ 2,9	- 9,4	+ 25,0	+ 16,1
April	+ 2,2	- 1,3	+ 5,1	+ 2,1	+ 3,7	- 0,3	- 7,4	+ 14,2	+ 17,0
Mai	+ 1,5	- 1,2	+ 4,8	+ 1,3	+ 2,9	- 1,2	- 6,6	+ 12,9	+ 15,5
Juni	+ 0,6	- 1,4	+ 4,3	+ 0,3	+ 1,1	- 0,6	- 8,6	+ 7,8	+ 16,0
Juli	- 0,1	- 0,9	+ 3,9	- 0,4	+ 1,5	- 3,4	- 10,1	+ 6,7	+ 14,5
August	+ 0,2	- 0,8	+ 4,5	- 0,2	+ 1,7	- 3,2	- 7,4	+ 9,7	+ 17,9
September	- 0,0	- 1,1	+ 4,5	- 0,4	+ 1,7	- 4,1	- 6,0	+ 9,0	+ 17,4
Oktober	+ 0,1	- 0,9	+ 4,3	- 0,3	+ 2,2	- 4,9	- 4,8	+ 6,6	+ 17,6
November	- 0,4	- 1,1	+ 4,2	- 0,8	+ 1,9	- 5,9	- 4,6	+ 6,8	+ 21,7
Dezember	- 1,0	- 1,4	+ 3,8	- 1,5	+ 1,5	- 7,3	- 5,1	+ 10,5	+ 16,8
1972 Januar	- 3,1	- 2,2	+ 3,9	- 3,9	- 1,1	- 10,0	- 4,0	+ 12,1	+ 13,9
Februar	- 1,2	- 1,6	+ 3,6	- 1,7	+ 0,3	- 6,0	- 2,3	+ 13,1	+ 12,9
März	- 1,6	- 2,3	+ 3,4	- 2,1	- 0,6	- 5,4	- 0,3	+ 35,7	+ 14,7
April	- 2,6	- 2,4	+ 3,3	- 3,2	- 1,4	- 7,0	- 0,4	+ 4,2	+ 15,2
Mai	- 2,5	- 2,5	+ 3,6	- 3,2	- 1,2	- 7,2	- 1,4	+ 11,0	+ 14,6
Juni	- 2,3	- 2,3	+ 3,9	- 3,0	- 1,1	- 6,9	+ 0,3	+ 6,9	+ 14,8
Juli	- 2,6	- 2,3	+ 3,9	- 3,3	- 1,1	- 7,8	+ 0,9	- 0,6	+ 12,4

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
1971 Jan.-Juli	32 292 982	11 087 104	358 857	8 400 422	.	.	12 446 599	2551 919	.	4 460 251	5 134 429	.
1972 Jan.-Juli	35 816 436	13 924 427	301 971	8 796 251	7 068 510	1 727 741	12 793 227	2466 036	256 015	4 316 604	5 010 347	520 148
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	.	.	1 818 043	430 171	.	710 930	676 942	.
Februar	3 450 362	1 133 027	40 413	917 021	.	.	1 359 901	347 032	.	484 230	528 639	.
März	4 172 398	1 426 013	42 050	1 120 167	.	.	1 584 168	357 240	.	470 695	756 233	.
April	4 485 519	1 577 009	43 933	1 161 722	.	.	1 702 855	373 659	.	547 115	732 031	.
Mai	4 851 142	1 692 155	59 499	1 297 387	.	.	1 802 101	437 832	.	647 854	716 415	.
Juni	5 378 861	1 914 448	56 376	1 382 258	.	.	2 025 779	429 492	.	765 294	830 993	.
Juli	5 647 109	2 012 052	61 762	1 419 543	.	.	2 153 752	476 493	.	834 133	843 176	.
August	5 786 268	1 982 686	57 138	1 493 144	.	.	2 253 300	488 858	.	882 085	882 357	.
September	6 285 228	2 163 266	62 666	1 609 209	.	.	2 450 057	518 269	.	966 142	965 676	.
Oktober	6 314 312	2 163 367	60 533	1 508 366	.	.	2 582 046	641 076	.	1 015 457	925 563	.
November	7 024 618	2 392 572	66 291	1 612 275	.	.	2 953 420	641 788	.	1 222 555	1 089 137	.
Dezember	9 320 416	3 406 839	82 617	2 116 608	.	.	3 724 357	883 980	.	1 433 720	1 406 652	.
1972 Januar	4 577 857	1 600 981	39 391	1 120 900	934 134	194 766	1 808 585	512 727	38 509	560 161	735 702	78 766
Februar	4 010 088	1 563 097	39 518	1 014 404	812 022	202 382	1 393 062	389 224	30 375	439 866	563 979	56 325
März	4 823 394	1 937 341	35 578	1 197 411	959 277	238 134	1 653 064	475 455	34 122	516 795	660 844	50 341
April	4 739 497	1 843 941	44 783	1 131 356	912 283	269 073	1 669 417	449 161	39 061	543 366	676 890	72 547
Mai	5 328 910	2 098 690	41 916	1 367 431	1 109 715	257 716	1 820 373	453 704	30 601	646 370	715 799	75 871
Juni	6 254 102	2 474 225	48 720	1 489 458	1 188 161	301 327	2 241 669	613 647	54 539	818 349	809 673	95 298
Juli	6 082 588	2 406 152	52 065	1 417 261	1 152 913	264 343	2 207 110	567 923	28 308	791 697	847 490	91 002

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	.	.	- 49,3	- 45,6	.	- 48,7	- 51,9	.
Februar	- 19,9	- 15,0	- 26,3	- 16,8	.	.	- 25,2	- 19,3	.	- 21,9	- 21,9	.
März	+ 20,9	+ 25,9	+ 4,1	+ 22,2	.	.	+ 16,5	+ 2,9	.	- 2,8	+ 43,1	.
April	+ 7,5	+ 10,6	+ 4,5	+ 3,7	.	.	+ 7,5	+ 4,6	.	+ 16,2	+ 3,4	.
Mai	+ 8,2	+ 7,2	+ 35,4	+ 11,7	.	.	+ 5,8	+ 17,2	.	+ 18,4	- 8,4	.
Juni	+ 10,9	+ 13,1	- 5,2	+ 6,5	.	.	+ 12,4	- 1,9	.	+ 18,1	+ 16,0	.
Juli	+ 5,0	+ 5,1	+ 9,6	+ 2,7	.	.	+ 6,3	+ 10,9	.	+ 9,0	+ 1,5	.
August	+ 2,5	- 1,5	- 7,5	+ 5,2	.	.	+ 4,6	+ 2,6	.	+ 5,7	+ 4,7	.
September	+ 8,6	+ 9,1	+ 9,7	+ 7,8	.	.	+ 8,7	+ 6,0	.	+ 9,5	+ 9,4	.
Oktober	+ 0,5	+ 0,0	- 3,4	- 6,3	.	.	+ 5,4	+ 23,7	.	+ 5,1	- 4,2	.
November	+ 11,2	+ 10,6	+ 9,5	+ 6,9	.	.	+ 14,4	+ 0,1	.	+ 20,4	+ 17,7	.
Dezember	+ 32,8	+ 42,4	+ 24,6	+ 31,3	.	.	+ 26,1	+ 37,7	.	+ 17,3	+ 29,2	.
1972 Januar	- 50,9	- 53,0	- 52,3	- 46,7	.	.	- 51,4	- 42,0	.	- 60,9	- 47,7	.
Februar	- 12,4	- 2,4	+ 0,3	- 10,1	- 13,1	+ 3,9	- 23,0	- 24,1	- 21,1	- 21,5	- 23,3	- 28,5
März	+ 20,3	+ 23,9	- 10,0	+ 18,0	+ 18,1	+ 17,7	+ 18,7	+ 22,2	+ 12,3	+ 17,5	+ 17,2	- 10,6
April	- 1,7	- 4,8	+ 25,9	- 1,3	- 4,9	+ 13,0	+ 1,0	- 5,5	+ 14,5	+ 5,1	+ 2,4	+ 44,1
Mai	+ 12,4	+ 13,8	- 6,4	+ 15,8	+ 21,6	- 4,2	+ 9,1	- 2,1	- 21,7	+ 19,0	+ 5,7	+ 4,6
Juni	+ 17,4	+ 17,9	+ 16,2	+ 8,9	+ 7,1	+ 16,9	+ 23,1	+ 33,8	+ 78,2	+ 26,6	+ 13,1	+ 25,6
Juli	- 2,7	- 2,8	+ 6,9	- 4,8	- 3,0	- 12,3	- 1,5	- 7,5	- 47,2	- 3,3	+ 4,7	- 4,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum i %

1972 Jan.-Juli	+ 10,9	+ 25,6	- 15,9	+ 4,7	.	.	+ 2,8	+ 21,6	.	- 3,2	- 2,4	.
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	.	.	+ 40,8	+ 34,1	.	+ 49,8	+ 36,5	.
Februar	+ 43,9	+ 37,2	+ 50,2	+ 52,2	.	.	+ 44,3	+ 33,5	.	+ 56,9	+ 41,5	.
März	+ 51,1	+ 45,4	+ 27,9	+ 44,9	.	.	+ 62,6	+ 26,5	.	+ 50,9	+ 98,9	.
April	+ 32,7	+ 30,1	+ 16,9	+ 36,5	.	.	+ 33,1	+ 7,6	.	+ 32,5	+ 50,6	.
Mai	+ 34,6	+ 34,9	+ 29,9	+ 49,1	.	.	+ 25,6	+ 16,8	.	+ 31,8	+ 26,0	.
Juni	+ 17,9	+ 25,2	- 7,2	+ 30,8	.	.	+ 5,7	+ 2,9	.	+ 10,2	+ 3,3	.
Juli	+ 11,7	+ 24,9	- 10,4	+ 20,2	.	.	- 1,8	+ 0,3	.	- 1,7	- 3,0	.
August	+ 17,6	+ 26,7	- 18,1	+ 34,4	.	.	+ 3,6	+ 4,9	.	+ 7,2	- 0,3	.
September	+ 11,2	+ 17,6	- 21,0	+ 26,3	.	.	- 0,3	- 2,0	.	- 2,7	+ 3,1	.
Oktober	+ 10,4	+ 17,8	- 23,2	+ 18,9	.	.	+ 1,7	+ 26,5	.	- 3,8	- 5,7	.
November	+ 15,9	+ 25,0	- 19,6	+ 24,5	.	.	+ 6,6	+ 4,9	.	+ 13,1	+ 1,2	.
Dezember	+ 14,4	+ 25,1	- 24,9	+ 21,5	.	.	+ 3,9	+ 11,9	.	+ 3,4	- 0,1	.
1972 Januar	+ 6,3	+ 20,2	- 28,2	+ 2,4	.	.	- 0,5	+ 19,2	.	- 21,2	+ 8,7	.
Februar	+ 16,2	+ 38,0	- 2,2	+ 10,6	.	.	+ 2,4	+ 12,2	.	- 9,2	+ 6,7	.
März	+ 15,6	+ 35,9	- 15,4	+ 6,9	.	.	+ 4,3	+ 33,1	.	+ 9,8	- 12,6	.
April	+ 5,7	+ 16,9	+ 1,9	+ 1,7	.	.	- 2,0	+ 20,2	.	- 0,7	- 13,5	.
Mai	+ 9,8	+ 24,0	- 29,6	+ 5,4	.	.	+ 1,0	+ 4,8	.	- 0,2	- 0,1	.
Juni	+ 16,3	+ 29,2	- 13,6	+ 7,8	.	.	+ 10,7	+ 42,9	.	+ 6,9	- 2,6	.
Juli	+ 7,7	+ 19,6	- 15,7	- 0,2	.	.	+ 2,5	+ 19,2	.	- 5,1	+ 0,5	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
	Anzahl	1 000											
1971 Jan.-Juli	.	1 418 929	553 260	16 325	328 435	.	.	520 999	128 613	.	128 611	213 685	.
1972 Jan.-Juli	.	1 410 263	613 126	13 496	313 413	246 366	67 047	470 222	116 224	7 221	164 699	189 305	27 247
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	.	.	47 705	13 470	.	14 282	19 953	.
Februar	20,0	157 712	60 066	1 773	39 300	.	.	56 573	15 439	.	16 961	24 173	.
März	23,0	177 812	67 362	1 815	44 787	.	.	63 848	16 406	.	20 213	27 229	.
April	20,0	231 175	91 314	2 693	52 107	.	.	85 061	20 529	.	29 606	34 926	.
Mai	19,0	234 827	93 071	2 837	51 795	.	.	87 124	20 496	.	31 309	35 319	.
Juni	20,2	243 237	97 500	2 838	53 434	.	.	89 465	20 925	.	32 727	35 813	.
Juli	22,0	242 266	95 145	2 927	53 061	.	.	91 133	21 348	.	33 513	36 272	.
August	22,0	231 428	91 347	2 526	50 602	.	.	86 953	20 346	.	32 400	34 207	.
September	22,0	252 933	102 927	2 654	54 571	.	.	92 721	22 073	.	34 173	36 535	.
Oktober	21,0	243 151	99 402	2 574	52 589	.	.	88 286	21 130	.	32 616	34 540	.
November	20,4	220 788	91 783	2 145	49 069	.	.	77 791	19 087	.	27 930	30 794	.
Dezember	22,0	186 705	79 142	1 666	41 765	.	.	64 122	16 556	.	27 366	25 210	.
1972 Januar	20,8	131 380	54 908	1 225	33 687	26 973	6 714	41 560	11 433	767	12 959	17 168	2 141
Februar	21,0	155 814	68 325	1 277	37 663	29 886	7 777	42 549	13 727	824	14 993	19 829	2 537
März	22,0	214 861	94 097	1 843	48 222	37 647	10 575	70 699	18 082	1 263	23 596	29 021	4 037
April	19,0	216 178	94 397	2 176	46 427	36 166	10 261	73 172	17 829	1 366	25 673	29 676	4 332
Mai	20,0	233 851	102 640	2 319	49 411	38 572	10 839	79 421	18 623	1 143	29 163	31 695	4 755
Juni	21,5	237 039	103 861	2 297	50 087	39 377	10 710	80 794	18 842	1 168	30 159	31 793	4 830
Juli	21,0	221 140	94 898	2 359	47 916	37 745	10 171	75 967	17 658	1 090	28 156	30 123	4 615

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	.	.	- 37,0	- 31,4	.	- 43,3	- 35,6	.
Februar	+ 1,5	+ 19,6	+ 23,1	+ 23,0	+ 15,8	.	.	+ 13,6	+ 14,6	.	+ 18,8	+ 21,1	.
März	+ 15,0	+ 12,7	+ 12,1	+ 2,4	+ 14,0	.	.	+ 12,9	+ 6,3	.	+ 19,2	+ 12,6	.
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 48,4	+ 16,3	.	.	+ 33,2	+ 25,1	.	+ 46,5	+ 28,3	.
Mai	- 5,0	+ 1,6	+ 1,9	+ 5,3	- 0,6	.	.	+ 2,4	- 0,2	.	+ 5,8	+ 1,1	.
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 0,0	+ 3,2	.	.	+ 2,7	+ 2,1	.	+ 4,5	+ 1,4	.
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,4	+ 3,1	- 0,7	.	.	+ 1,9	+ 2,0	.	+ 2,4	+ 1,3	.
August	-	- 4,5	- 4,0	- 13,7	- 4,6	.	.	- 4,6	- 4,7	.	- 3,3	- 5,7	.
September	-	+ 9,3	+ 12,7	+ 5,1	+ 7,8	.	.	+ 6,7	+ 8,5	.	+ 5,5	+ 6,8	.
Oktober	- 4,5	- 3,9	- 3,4	- 3,0	- 3,1	.	.	- 4,8	- 4,3	.	- 4,6	- 5,5	.
November	- 2,9	- 9,2	- 7,7	- 16,7	- 7,2	.	.	- 11,9	- 9,7	.	- 14,4	- 10,9	.
Dezember	+ 7,8	- 15,4	- 13,8	- 22,3	- 14,9	.	.	- 17,6	- 13,3	.	- 19,9	- 18,1	.
1972 Januar	- 5,5	- 29,6	- 30,6	- 26,5	- 19,3	.	.	- 35,2	- 30,9	.	- 42,1	- 31,9	.
Februar	+ 1,0	+ 18,6	+ 24,4	+ 4,2	+ 11,8	+ 10,8	+ 15,8	+ 16,8	+ 20,1	+ 20,5	+ 15,7	+ 15,5	+ 18,5
März	+ 4,8	+ 37,9	+ 37,7	+ 44,3	+ 20,0	+ 26,0	+ 36,0	+ 45,6	+ 31,7	+ 36,7	+ 52,4	+ 46,4	+ 59,1
April	- 13,6	+ 0,6	+ 0,3	+ 12,1	- 3,7	- 3,9	- 3,0	+ 2,5	- 1,4	+ 8,2	+ 8,8	+ 2,3	+ 7,3
Mai	+ 5,3	+ 8,2	+ 8,7	+ 6,6	+ 6,4	+ 6,7	+ 5,6	+ 2,6	+ 4,5	+ 16,3	+ 13,6	+ 6,8	+ 9,8
Juni	+ 7,5	+ 1,4	+ 1,2	- 0,9	+ 1,4	+ 2,1	- 1,2	+ 1,7	+ 1,2	+ 2,2	+ 3,4	+ 0,3	- 1,6
Juli	- 2,3	- 6,7	- 8,6	+ 2,7	- 4,3	- 4,1	- 5,0	- 6,0	- 6,1	- 6,7	- 6,6	- 5,3	- 4,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Juli	.	- 0,6	+ 10,8	- 17,3	- 4,6	.	.	- 9,7	- 9,6	.	- 7,8	- 11,4	.
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	.	.	+ 25,0	+ 32,6	.	+ 28,6	+ 18,0	.
Februar	-	+ 45,0	+ 53,7	+ 58,7	+ 21,0	.	.	+ 46,6	+ 43,3	.	+ 59,3	+ 40,9	.
März	+ 15,0	+ 10,4	+ 12,7	- 16,3	+ 14,9	.	.	+ 6,2	+ 5,7	.	+ 12,4	+ 2,2	.
April	- 9,1	- 1,8	+ 2,9	- 10,0	+ 3,3	.	.	- 8,4	- 8,8	.	- 5,4	- 10,7	.
Mai	+ 10,5	+ 1,5	+ 6,4	- 28,0	+ 9,2	.	.	- 8,2	- 7,1	.	- 3,0	- 5,4	.
Juni	- 3,6	- 5,1	+ 1,9	- 25,3	+ 3,9	.	.	- 15,1	- 15,3	.	- 12,4	- 17,3	.
Juli	- 4,3	- 6,7	+ 0,8	- 24,9	+ 0,2	.	.	- 16,0	- 16,3	.	- 12,3	- 18,8	.
August	+ 4,8	- 2,1	+ 8,0	- 29,9	+ 3,7	.	.	- 12,5	- 13,0	.	- 8,8	- 15,6	.
September	-	- 2,0	+ 8,9	- 27,4	+ 3,6	.	.	- 12,6	- 13,5	.	- 10,7	- 16,2	.
Oktober	- 4,5	- 3,6	+ 7,1	- 28,6	+ 2,4	.	.	- 15,2	- 16,9	.	- 10,5	- 18,2	.
November	+ 2,0	- 4,4	+ 6,5	- 24,2	+ 3,2	.	.	- 12,6	- 19,3	.	- 13,9	- 19,7	.
Dezember	+ 4,8	- 1,0	+ 10,5	- 30,8	+ 3,7	.	.	- 15,4	- 15,7	.	- 11,2	- 18,6	.
1972 Januar	+ 5,6	- 0,4	+ 12,5	- 15,0	- 0,8	.	.	- 12,9	- 15,1	.	- 9,3	- 14,0	.
Februar	+ 5,0	- 1,2	+ 13,7	- 20,0	- 4,2	.	.	- 14,2	- 11,1	.	- 11,6	- 18,0	.
März	- 4,3	+ 20,8	+ 39,7	+ 1,5	+ 7,7	.	.	+ 10,7	+ 10,2	.	+ 16,7	+ 6,6	.
April	- 5,0	- 6,5	+ 3,4	- 19,2	- 10,9	.	.	- 14,0	- 13,2	.	- 13,3	- 15,0	.
Mai	+ 5,2	- 0,4	+ 10,3	- 18,3	- 4,6	.	.	- 1,1	- 9,1	.	- 6,0	- 10,3	.
Juni	+ 6,4	- 2,5	+ 6,5	- 19,1	- 6,1	.	.	- 6,7	- 10,0	.	- 7,8	- 11,2	.
Juli	- 4,5	- 8,7	- 0,3	- 19,4	- 9,7	.	.	- 16,6	- 17,1	.	- 16,0	- 17,0	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
				Anzahl				1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1971 Jan.-Juli	62 942	2 632	4 984	55 326	36 396	16 651	1 779	510 421	53 923
1972 Jan.-Juli	61 023	2 588	5 049	53 386	36 275	15 335	1 773	529 191	60 793
1971 Juni	63 926	2 631	5 065	56 230	37 460	16 996	1 774	91 952	8 221
Juli	64 225	2 662	5 052	56 511	37 500	17 262	1 749	89 709	8 421
1972 Juni	61 407	2 589	5 013	53 805	36 469	15 577	1 759	95 463	9 295
Juli	61 654	2 586	5 024	54 044	36 482	15 837	1 725	84 034	9 296
Hamburg									
1971 Jan.-Juli	46 507	1 295	5 847	39 365	29 450	9 400	515	474 013	77 754
1972 Jan.-Juli	43 934	1 283	5 859	36 792	27 983	8 160	649	530 940	92 761
1971 Juni	47 048	1 309	5 892	39 847	30 007	9 319	521	79 544	11 772
Juli	46 551	1 336	5 861	39 354	29 339	9 482	533	75 872	12 674
1972 Juni	44 513	1 269	5 888	37 356	28 454	8 096	806	103 477	13 765
Juli	44 185	1 250	5 782	37 153	28 257	8 162	734	78 302	14 232
Niedersachsen									
1971 Jan.-Juli	179 896	8 159	15 057	156 680	104 943	46 639	5 098	1 397 988	161 817
1972 Jan.-Juli	173 179	7 973	15 645	149 561	101 159	43 337	5 065	1 490 673	187 164
1971 Juni	183 576	8 099	15 267	160 210	106 878	48 212	5 120	250 306	24 671
Juli	184 196	8 122	15 359	160 715	106 688	48 733	5 294	276 218	25 611
1972 Juni	177 678	7 914	15 872	153 892	103 374	45 356	5 162	263 759	28 649
Juli	178 888	7 953	15 942	154 993	103 308	46 374	5 311	250 933	28 207
Bremen									
1971 Jan.-Juli	22 865	562	2 344	19 959	14 300	5 323	336	204 409	28 886
1972 Jan.-Juli	21 484	541	2 450	18 493	13 371	4 769	353	210 234	32 787
1971 Juni	23 008	563	2 377	20 068	14 325	5 406	337	34 579	4 283
Juli	23 142	563	2 377	20 202	14 364	5 496	342	35 117	4 527
1972 Juni	21 492	541	2 479	18 472	13 304	4 815	353	34 944	4 862
Juli	21 385	538	2 472	18 375	13 156	4 881	338	32 420	4 838
Nordrhein-Westfalen									
1971 Jan.-Juli	392 137	19 512	40 839	331 786	222 171	104 061	5 554	3 261 236	500 064
1972 Jan.-Juli	378 701	18 634	41 974	318 073	221 831	90 557	5 685	3 543 252	562 737
1971 Juni	396 342	19 472	40 657	336 213	226 253	104 573	5 387	555 747	73 958
Juli	396 954	19 452	40 481	337 021	226 623	105 269	5 129	510 181	76 752
1972 Juni	383 672	18 506	42 205	322 961	223 897	93 449	5 615	578 431	83 166
Juli	383 978	18 661	42 454	322 863	224 009	93 173	5 681	502 060	83 997
Hessen									
1971 Jan.-Juli	140 226	6 165	14 003	120 058	78 627	39 364	2 067	1 039 645	160 769
1972 Jan.-Juli	139 786	6 094	14 682	119 010	78 387	38 800	1 823	1 170 493	189 498
1971 Juni	144 021	6 122	13 981	123 918	80 565	41 294	2 059	186 760	25 213
Juli	144 948	6 146	13 974	124 828	80 635	42 211	1 982	189 691	24 861
1972 Juni	142 789	6 087	14 694	122 008	80 128	40 106	1 774	199 188	28 848
Juli	142 640	6 101	14 752	121 787	79 673	40 337	1 777	192 835	29 484
Rheinland-Pfalz									
1971 Jan.-Juli	89 104	4 993	7 334	76 777	48 471	26 244	2 062	664 205	75 083
1972 Jan.-Juli	87 700	4 930	7 513	75 257	47 743	25 504	2 010	747 068	84 197
1971 Juni	91 663	4 967	7 304	79 392	51 636	25 713	2 043	119 653	11 251
Juli	91 338	5 033	7 268	79 037	49 213	27 723	2 101	121 662	11 295
1972 Juni	90 141	4 926	7 504	77 711	50 583	25 000	2 128	128 390	12 458
Juli	90 436	4 945	7 638	77 853	49 584	26 183	2 086	123 919	12 995
Baden-Württemberg									
1971 Jan.-Juli	233 698	13 127	19 961	200 610	123 980	73 912	2 718	1 796 153	216 361
1972 Jan.-Juli	234 785	12 811	21 044	200 930	126 062	72 117	2 751	2 066 440	253 800
1971 Juni	246 710	13 224	20 155	213 331	129 741	80 871	2 719	323 983	32 841
Juli	247 310	13 107	20 506	213 697	129 631	81 322	2 744	335 664	33 982
1972 Juni	246 040	12 899	21 262	211 879	131 157	78 014	2 708	354 330	38 065
Juli	245 602	12 832	21 166	211 604	130 883	77 873	2 848	352 873	38 499
Bayern									
1971 Jan.-Juli	293 997	11 412	25 692	256 893	167 104	84 662	5 127	2 104 078	292 262
1972 Jan.-Juli	292 406	11 398	27 077	253 931	168 981	80 014	4 936	2 405 943	338 991
1971 Juni	313 678	11 438	25 929	276 311	176 457	94 694	5 160	407 757	43 265
Juli	317 244	11 466	26 019	279 759	177 152	97 104	5 503	424 709	44 530
1972 Juni	310 740	11 418	27 350	271 972	178 770	88 243	4 959	439 877	51 268
Juli	311 308	11 426	27 486	272 396	178 921	88 364	5 111	436 437	52 113
Saarland									
1971 Jan.-Juli	22 926	855	2 214	19 857	12 423	7 071	363	177 676	25 444
1972 Jan.-Juli	21 968	850	2 260	18 858	11 860	6 678	320	190 136	28 668
1971 Juni	23 600	831	2 254	20 515	12 748	7 408	359	31 747	3 822
Juli	24 184	834	2 286	21 064	12 897	7 802	365	32 701	4 093
1972 Juni	22 432	849	2 296	19 287	11 904	7 060	323	32 248	4 446
Juli	22 434	827	2 276	19 331	11 758	7 199	374	30 420	4 268
Berlin (West)									
1971 Jan.-Juli	47 246	1 220	5 097	40 929	27 872	12 332	725	418 692	63 196
1972 Jan.-Juli	42 114	1 246	5 063	35 805	25 307	9 791	707	412 785	68 102
1971 Juni	47 455	1 230	5 182	41 043	27 941	12 351	751	71 216	9 206
Juli	47 519	1 230	5 176	41 113	28 065	12 298	750	72 680	9 968
1972 Juni	43 055	1 250	5 095	36 710	25 883	10 095	732	71 354	10 556
Juli	43 909	1 241	5 060	37 608	26 203	10 665	740	67 414	10 517

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau						
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon				
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	Bundes- bahn u. -post	
Schleswig-Holstein													
1971 Jan.-Juli	1 235 389	504 090	36 282	216 169	.	.	478 848	86 609	.	.	148 940	243 299	.
1972 Jan.-Juli	1 342 089	563 688	22 967	272 663	220 040	52 623	482 771	110 225	6 428	.	167 609	204 937	11 791
1971 Juni	225 321	93 211	6 260	39 744	.	.	86 106	12 476	.	.	32 079	41 551	.
Juli	236 543	111 432	7 358	31 628	.	.	86 125	10 561	.	.	33 557	42 007	.
1972 Juni	241 878	113 002	3 484	44 142	31 352	12 790	81 250	16 513	162	.	34 150	30 587	2 000
Juli	298 191	100 651	4 645	98 954	88 575	10 379	93 941	18 722	1 792	.	31 761	43 458	2 636
Hamburg													
1971 Jan.-Juli	1 220 388	337 412	-	404 980	.	.	477 996	95 809	.	.	110 953	271 234	.
1972 Jan.-Juli	1 225 581	440 138	-	401 593	283 233	118 360	383 850	94 878	9 736	.	105 852	183 120	6 234
1971 Juni	208 019	48 845	-	77 014	.	.	82 160	11 907	.	.	18 735	51 518	.
Juli	213 806	68 501	-	66 388	.	.	78 917	18 752	.	.	18 556	41 609	.
1972 Juni	237 817	79 183	-	70 032	55 030	15 002	88 602	19 818	7 641	.	23 211	45 573	520
Juli	246 933	100 236	-	81 512	62 548	18 964	65 185	10 580	140	.	19 402	35 203	1 098
Niedersachsen													
1971 Jan.-Juli	3 159 779	1 232 164	74 877	803 127	.	.	1 049 611	231 699	.	.	415 485	402 427	.
1972 Jan.-Juli	3 799 713	1 652 204	61 349	835 463	634 675	200 788	1 250 697	293 395	11 842	.	458 699	498 603	46 726
1971 Juni	602 222	239 886	13 527	141 164	.	.	207 645	37 467	.	.	83 469	86 709	.
Juli	601 345	232 852	11 244	149 212	.	.	208 037	42 761	.	.	87 372	77 904	.
1972 Juni	624 641	267 096	9 422	132 647	99 747	32 900	215 476	51 142	3 691	.	84 391	79 943	8 227
Juli	645 875	274 726	8 549	141 740	104 136	37 604	220 860	36 382	1 848	.	84 092	100 386	8 708
Bremen													
1971 Jan.-Juli	482 023	129 297	350	157 987	.	.	194 389	42 518	.	.	43 132	108 739	.
1972 Jan.-Juli	471 673	154 985	25	153 747	110 666	43 081	162 916	46 530	1 700	.	32 252	84 134	9 626
1971 Juni	65 952	22 304	27	20 471	.	.	23 150	5 765	.	.	4 997	12 388	.
Juli	85 872	22 801	59	31 658	.	.	31 354	8 499	.	.	7 178	15 677	.
1972 Juni	86 936	21 382	3	24 799	13 823	10 976	40 752	15 706	436	.	6 707	18 339	2 236
Juli	104 391	56 818	-	19 391	13 904	5 487	28 182	6 428	158	.	6 853	14 901	1 786
Nordrhein-Westfalen													
1971 Jan.-Juli	8 934 519	2 965 462	49 913	2 790 676	.	.	3 128 468	647 349	.	.	1 253 321	1 227 798	.
1972 Jan.-Juli	9 566 089	3 667 487	44 003	2 840 676	2 205 772	634 904	3 013 923	734 365	62 436	.	1 151 337	1 128 221	139 291
1971 Juni	1 425 697	503 268	6 367	436 398	.	.	479 664	88 481	.	.	197 765	193 418	.
Juli	1 436 759	501 123	7 079	458 403	.	.	470 154	90 735	.	.	198 293	181 126	.
1972 Juni	1 591 077	653 792	5 252	438 492	336 854	101 638	493 541	121 421	12 716	.	189 599	182 521	22 131
Juli	1 366 714	536 030	5 053	390 867	300 149	90 718	434 764	93 344	8 159	.	184 638	156 782	22 098
Hessen													
1971 Jan.-Juli	3 142 430	1 103 537	19 408	774 933	.	.	1 244 552	377 529	.	.	391 856	475 167	.
1972 Jan.-Juli	3 597 245	1 127 232	25 881	838 888	720 262	118 626	1 605 244	574 943	47 605	.	416 113	614 188	86 700
1971 Juni	519 930	173 907	3 623	130 931	.	.	211 469	53 020	.	.	70 415	88 034	.
Juli	578 137	213 051	2 924	119 159	.	.	243 003	63 817	.	.	93 297	85 889	.
1972 Juni	703 356	210 026	3 673	163 258	144 743	18 515	326 399	118 266	2 322	.	109 525	98 608	20 776
Juli	623 613	185 332	3 716	125 982	107 352	18 630	308 583	131 690	2 213	.	76 360	100 533	14 385
Rheinland-Pfalz													
1971 Jan.-Juli	1 867 036	570 496	25 842	404 044	.	.	866 654	190 649	.	.	327 157	348 848	.
1972 Jan.-Juli	1 904 453	596 624	23 274	413 012	349 021	63 991	871 543	243 886	7 402	.	290 426	337 231	31 684
1971 Juni	315 047	98 410	2 741	64 574	.	.	149 322	33 220	.	.	58 117	57 985	.
Juli	315 100	96 719	4 534	68 519	.	.	145 328	31 246	.	.	52 245	61 837	.
1972 Juni	337 120	109 172	2 691	66 118	52 735	13 383	159 139	37 210	1 063	.	64 700	57 229	7 729
Juli	317 025	107 202	2 791	51 867	42 449	9 418	155 165	50 454	1 450	.	53 577	51 134	4 619
Baden-Württemberg													
1971 Jan.-Juli	5 205 804	1 911 592	59 182	1 245 430	.	.	1 989 600	466 263	.	.	728 975	794 362	.
1972 Jan.-Juli	5 965 649	2 609 687	56 526	1 245 322	1 049 079	196 243	2 054 114	598 413	48 825	.	687 628	768 073	87 736
1971 Juni	825 539	326 346	7 421	194 419	.	.	297 353	74 743	.	.	127 685	94 925	.
Juli	911 800	342 596	11 968	208 217	.	.	349 019	92 040	.	.	139 184	117 795	.
1972 Juni	1 030 089	445 779	12 796	243 859	211 351	32 508	327 655	99 342	11 635	.	122 745	105 568	17 423
Juli	1 066 037	498 498	13 245	184 377	157 512	26 865	369 917	97 636	5 868	.	147 397	124 884	16 225
Bayern													
1971 Jan.-Juli	5 428 475	1 818 597	91 598	1 213 531	.	.	2 304 749	576 062	.	.	793 369	935 318	.
1972 Jan.-Juli	6 239 765	2 453 138	67 140	1 363 908	1 131 907	232 001	2 355 579	625 190	51 956	.	773 686	956 703	78 647
1971 Juni	949 149	334 204	16 353	213 752	.	.	384 840	87 326	.	.	137 281	160 233	.
Juli	991 413	349 280	16 313	207 290	.	.	418 530	93 420	.	.	155 223	169 887	.
1972 Juni	1 134 601	461 651	11 337	241 191	189 623	51 568	420 422	117 994	14 288	.	145 496	156 932	10 953
Juli	1 165 879	448 625	13 744	257 649	222 280	35 369	445 861	106 083	5 414	.	152 464	187 314	16 473
Saarland													
1971 Jan.-Juli	504 125	131 138	1 405	133 539	.	.	238 043	43 173	.	.	110 558	84 312	.
1972 Jan.-Juli	509 098	148 556	806	135 795	112 470	23 325	223 941	36 801	4 047	.	104 918	82 222	10 264
1971 Juni	79 301	17 829	57	24 073	.	.	37 342	8 604	.	.	17 003	11 735	.
Juli	91 674	23 037	283	23 934	.	.	44 370	6 717	.	.	23 447	14 206	.
1972 Juni	80 834	24 830	62	21 294	16 150	5 144	34 648	5 191	142	.	16 533	12 924	1 533
Juli	82 061	24 643	322	20 676	16 648	4 028	36 420	5 425	1 364	.	17 727	13 268	1 843
Berlin (West)													
1971 Jan.-Juli	1 113 014	383 319	-	256 006	.	.	473 689	94 259	.	.	136 505	242 925	.
1972 Jan.-Juli	1 195 001	510 688	-	295 184	251 385	43 799	389 209	108 210	4 038	.	128 084	152 915	11 449
1971 Juni	162 604	56 238	-	39 718	.	.	66 728	16 483	.	.	17 748	32 497	.
Juli	184 660	50 610	-	55 135	.	.	78 915	17 945	.	.	25 781	35 189	.
1972 Juni	185 753	58 312	-	43 656	36 753	6 903	53 785	11 044	443	.	21 292	21 449	1 770
Juli	165 869	73 391	-	44 246	37 365	6 881	48 232	11 170	402	.	17 426	19 627	1 131

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
Anzahl		1 000											
Schleswig-Holstein													
1971 Jan.-Juli	.	58 364	25 025	1 387	8 822	.	.	23 130	4 629	.	8 363	10 138	.
1972 Jan.-Juli	.	54 619	24 550	824	8 984	6 488	2 496	20 261	4 092	281	7 672	8 497	948
1971 Juni	21	10 070	4 382	240	1 383	.	.	4 065	709	.	1 576	1 780	.
1971 Juli	22	9 434	3 898	198	1 232	.	.	4 106	731	.	1 566	1 809	.
1972 Juni	22	9 487	4 238	156	1 568	1 084	484	3 525	662	31	1 496	1 367	170
1972 Juli	21	8 253	3 553	158	1 314	941	373	3 228	577	41	1 350	1 301	142
Hamburg													
1971 Jan.-Juli	.	44 050	12 397	-	12 767	.	.	18 886	4 018	.	3 820	11 048	.
1972 Jan.-Juli	.	41 657	14 130	-	13 479	10 166	3 313	14 048	2 305	125	3 455	8 288	592
1971 Juni	21	7 151	2 119	-	1 935	.	.	3 097	659	.	661	1 777	.
1971 Juli	22	6 612	1 883	-	1 869	.	.	2 860	604	.	651	1 605	.
1972 Juni	22	6 788	2 325	-	2 091	1 565	526	2 372	394	7	591	1 387	70
1972 Juli	21	5 893	1 933	-	1 988	1 409	579	1 972	315	18	466	1 191	108
Niedersachsen													
1971 Jan.-Juli	.	164 772	67 338	3 958	36 946	.	.	56 530	11 607	.	21 365	23 558	.
1972 Jan.-Juli	.	157 790	70 921	3 297	32 985	23 869	9 116	50 587	9 886	645	18 860	21 841	3 889
1971 Juni	21	28 460	11 586	654	6 273	.	.	9 947	1 920	.	3 859	4 168	.
1971 Juli	22	28 863	11 873	695	6 259	.	.	10 036	1 943	.	3 935	4 158	.
1972 Juni	22	27 049	12 102	618	5 434	3 988	1 446	8 895	1 621	119	3 458	3 816	697
1972 Juli	21	25 579	11 254	608	5 229	3 833	1 396	8 488	1 519	116	3 252	3 717	748
Bremen													
1971 Jan.-Juli	.	21 551	6 347	21	7 127	.	.	8 056	1 841	.	2 071	4 144	.
1972 Jan.-Juli	.	19 778	6 036	3	6 913	5 094	1 819	6 826	1 469	150	1 532	3 825	438
1971 Juni	21	3 441	1 063	2	1 113	.	.	1 263	285	.	335	643	.
1971 Juli	22	3 539	1 004	3	1 163	.	.	1 369	290	.	397	682	.
1972 Juni	22	3 231	963	1	1 125	820	305	1 142	242	24	265	635	75
1972 Juli	21	2 909	864	-	1 011	757	254	1 034	199	18	252	583	78
Nordrhein-Westfalen													
1971 Jan.-Juli	.	367 778	140 473	1 923	104 032	.	.	121 350	25 456	.	46 943	48 951	.
1972 Jan.-Juli	.	358 071	151 701	1 507	95 789	71 495	24 294	109 074	22 749	1 725	42 505	43 820	6 294
1971 Juni	20	60 214	24 544	259	16 348	.	.	19 063	3 677	.	7 948	7 438	.
1971 Juli	22	54 141	20 612	257	15 229	.	.	18 043	3 390	.	7 542	7 111	.
1972 Juni	21	57 037	24 384	200	14 672	10 895	3 777	17 781	3 528	275	7 268	6 985	1 057
1972 Juli	21	48 372	19 660	174	13 422	9 975	3 447	15 116	2 931	184	6 189	5 996	893
Hessen													
1971 Jan.-Juli	.	126 529	46 463	955	27 379	.	.	51 732	14 255	.	16 149	21 328	.
1972 Jan.-Juli	.	128 133	52 228	782	27 425	22 856	4 569	47 698	12 696	685	15 345	19 657	3 363
1971 Juni	20	21 680	7 968	196	4 560	.	.	8 956	2 376	.	2 953	3 627	.
1971 Juli	22	22 082	8 193	186	4 685	.	.	9 018	2 338	.	3 043	3 637	.
1972 Juni	21	21 096	8 645	138	4 249	3 551	698	8 064	2 094	119	2 725	3 245	639
1972 Juli	21	20 316	8 218	162	4 265	3 544	721	7 671	1 908	105	2 631	3 132	574
Rheinland-Pfalz													
1971 Jan.-Juli	.	88 278	32 088	928	16 737	.	.	38 525	9 360	.	13 355	15 810	.
1972 Jan.-Juli	.	89 895	36 014	1 011	17 097	13 905	3 192	35 773	8 926	473	12 136	14 711	1 942
1971 Juni	20	15 428	5 783	150	2 795	.	.	6 700	1 582	.	2 494	2 624	.
1971 Juli	22	15 665	5 749	168	2 787	.	.	6 961	1 669	.	2 518	2 774	.
1972 Juni	21	15 139	6 103	132	2 747	2 255	492	6 157	1 537	72	2 267	2 353	335
1972 Juli	21	13 973	5 462	156	2 564	2 189	375	5 791	1 361	63	2 098	2 332	323
Baden-Württemberg													
1971 Jan.-Juli	.	229 304	97 940	2 524	48 469	.	.	80 371	22 587	.	29 507	28 277	.
1972 Jan.-Juli	.	240 471	116 362	2 605	44 870	36 657	8 213	76 634	22 387	1 684	27 588	26 659	4 525
1971 Juni	20	39 348	17 037	428	7 808	.	.	14 075	3 862	.	5 411	4 802	.
1971 Juli	22	41 176	17 801	501	8 089	.	.	14 785	3 908	.	5 784	5 093	.
1972 Juni	21	40 781	20 061	470	7 320	6 028	1 292	12 930	3 413	200	4 991	4 526	820
1972 Juli	21	39 991	19 076	453	7 260	5 906	1 354	13 202	3 738	243	4 955	4 509	837
Bayern													
1971 Jan.-Juli	.	256 383	104 048	4 597	50 512	.	.	97 226	28 238	.	28 592	40 396	.
1972 Jan.-Juli	.	263 548	120 890	3 409	51 903	44 408	7 495	87 346	26 032	1 532	28 046	33 268	4 312
1971 Juni	20	47 341	19 539	906	8 723	.	.	18 173	4 834	.	5 996	7 343	.
1971 Juli	22	50 374	20 667	913	9 188	.	.	19 606	5 298	.	6 552	7 756	.
1972 Juni	21	47 075	21 560	574	8 737	7 442	1 295	16 204	4 448	263	5 801	5 955	800
1972 Juli	21	47 140	21 690	632	8 791	7 539	1 252	16 027	4 287	246	5 758	5 982	760
Saarland													
1971 Jan.-Juli	.	22 038	6 246	32	6 401	.	.	9 359	1 961	.	3 961	3 437	.
1972 Jan.-Juli	.	21 324	7 321	58	5 395	4 549	846	8 550	1 772	197	3 640	3 138	554
1971 Juni	20	3 667	1 052	3	1 008	.	.	1 604	328	.	745	531	.
1971 Juli	22	3 991	1 182	6	1 109	.	.	1 694	347	.	775	572	.
1972 Juni	21	3 543	1 247	8	815	687	128	1 473	291	28	650	532	97
1972 Juli	21	3 254	1 141	16	809	693	116	1 288	209	27	617	462	89
Berlin (West)													
1971 Jan.-Juli	.	39 882	14 895	-	9 243	.	.	15 744	4 661	.	4 485	6 598	.
1972 Jan.-Juli	.	34 977	12 973	-	8 573	6 879	1 694	13 431	3 910	224	3 920	5 601	390
1971 Juni	21	6 437	2 427	-	1 488	.	.	2 522	693	.	749	1 080	.
1971 Juli	22	6 389	2 283	-	1 451	.	.	2 655	830	.	750	1 075	.
1972 Juni	22	5 813	2 233	-	1 329	1 062	267	2 251	612	30	647	992	70
1972 Juli	21	5 460	2 047	-	1 263	959	304	2 150	644	29	588	918	63

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - Juli		
		1971	1972	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	388 297	437 416	+ 12,6
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	305 807	320 729	+ 4,9
	Mill.DM	37 830,2	45 920,2	+ 21,4
Wohnbauten	1 000 cbm	174 810	197 072	+ 12,7
	Mill.DM	24 386,1	30 707,7	+ 25,9
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	130 997	123 657	- 5,6
	Mill.DM	13 444,1	15 212,5	+ 13,2
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	27 729	26 158	- 5,7
	Mill.DM	4 926,4	5 354,3	+ 8,7
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	103 268	97 499	- 5,6
	Mill.DM	8 517,7	9 856,2	+ 15,7
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	164 528	199 532	+ 21,3
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	124 789	142 378	+ 14,1
Wohnbauten	1 000 cbm	69 974	84 701	+ 21,0
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	54 815	57 677	+ 5,2
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	6 669,5	7 432,9	+ 11,4
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	2 665,4	3 242,6	+ 21,7
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	809,0	931,5	+ 15,1
Aufträge des Bundes	Mill.DM	2 394,3	3 034,0	+ 26,7

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

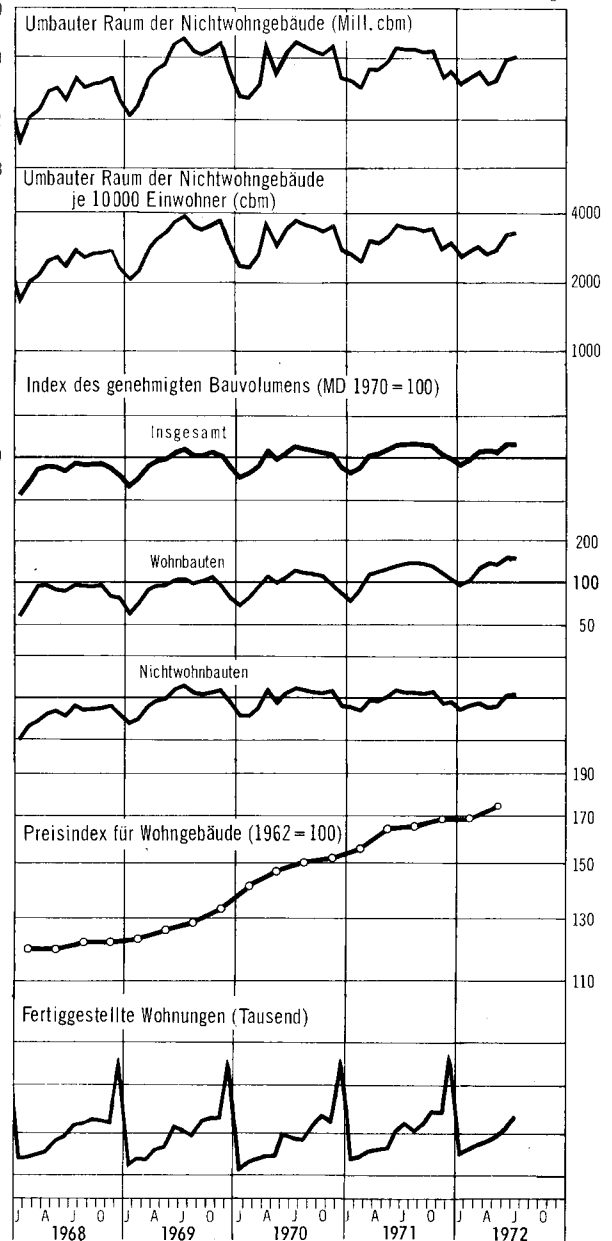
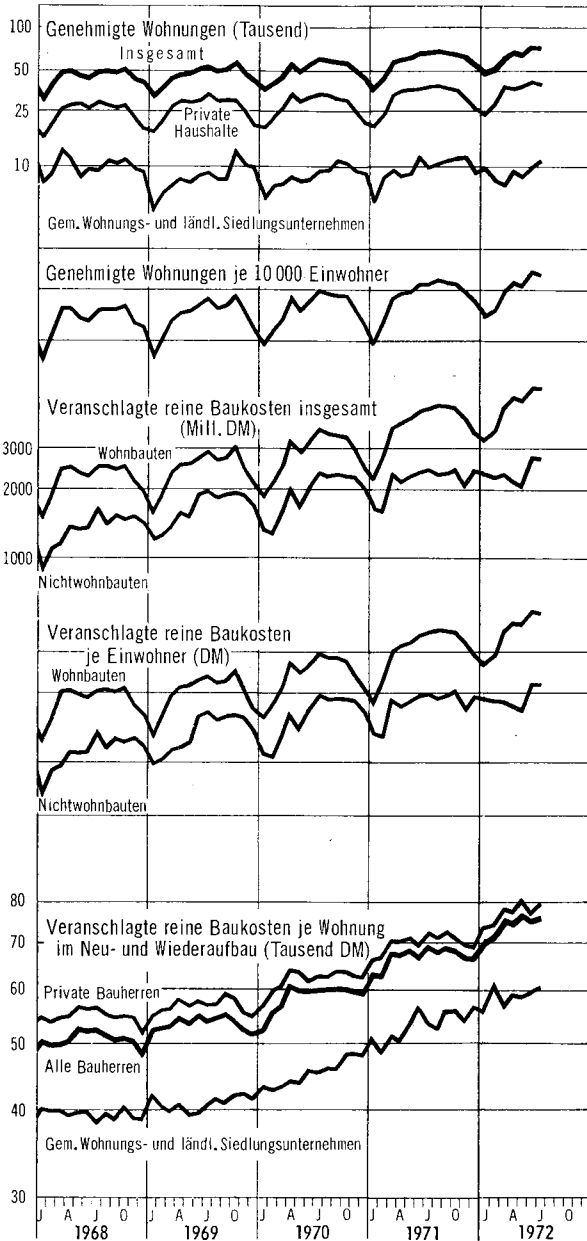
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

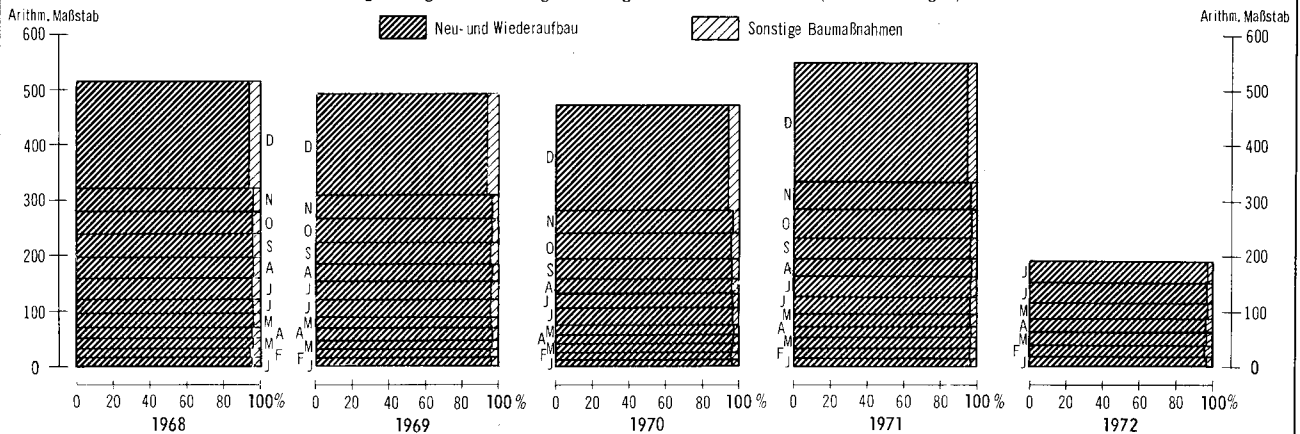
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 72 300

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohnungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Bau- kosten
							insgesamt	je Wohn- nung	je cbr. umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbr.	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbr.	Mill. DM
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7
1966	569 680	46 661	28 534,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 069	16 125,1	176 166	14 168,6
1967	520 521	42 508	26 062,1	219 319	479 425	39 858	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 415,5
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 894	43 642	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 975,7	227 942	17 530,5
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 383	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2
1971	691 473	60 027	47 011,2	313 124	665 710	56 736	44 754,1	67,2	143	789	43 466	13 944	26 577,0	229 253	24 054,3

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)									
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude					
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter		
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude	Schulgebäude	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl				Mill. DM	Anzahl	1 000 cbr.	Gebäude	umbauter Raum	Mill. DM
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 077	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	4 047,3
1971	15 289	2 787	1 298	46 388	3 124,2	6 612	47 116	3 470	31 783	4 538,0

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
					Wohnräume einschl. Küche							
					Anzahl							
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm					1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	497 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698
1971	207 246	243 906	542 251	47 008	62 372	83 025	157 564	239 290	44 825	211 955	12 736	41 321

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden. - 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfasste - Lagerteilbauten im Nichtwohnbau von 100 cbr. bzw. 5 000 DM auf 350 cbr. bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Insgesamt	Nach Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtschaft- Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1962	57,5	62,0	39,0	42,2	58,7	62,3	62,5	63,2	50,4	65,7	43,2
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	58,5	81,8	43,1
1964	63,0	71,1	49,7	37,4	65,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6
1965	70,7	80,7	62,5	31,8	69,2	66,0	70,8	69,5	70,4	91,3	53,4
1966	65,1	74,7	63,2	35,1	63,2	64,2	71,2	68,7	58,0	82,3	55,6
1967	70,4	78,2	57,4	35,1	70,5	64,5	70,5	65,2	65,2	99,6	70,4
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	84,8	83,5	93,3	79,4	76,0	113,4	78,9
1969	102,3	109,2	122,2	83,4	82,7	89,0	121,1	92,6	90,0	107,3	70,0
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	38,0	21,7	37,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Hbfen. - 2) Einschl. Landeskulturbauten. - 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾	
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1970 Januar	34 563	2 891	1 807,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 026	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 030,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 004	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	887	1 637,8	16 400	1 477,0
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7
Oktober	64 645	5 556	4 462,2	29 032	62 551	5 293	4 271,8	68,3	147	807	4 043	1 302	2 502,1	21 182	2 260,6
November	59 692	5 028	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	66,3	149	800	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3
Dezember	53 665	4 498	3 579,4	22 999	52 014	4 308	3 445,0	66,2	150	800	3 552	1 073	2 411,5	18 033	2 201,9
1972 Januar	46 356	3 928	3 229,5	20 594	44 756	3 732	3 090,4	69,1	150	828	3 034	1 018	2 352,2	15 854	2 213,5
Februar	49 663	4 257	3 592,6	22 278	47 846	4 033	3 429,5	71,7	154	850	3 209	1 106	2 254,4	17 039	2 123,3
März	60 162	5 381	4 571,7	28 505	57 950	5 027	4 356,1	75,2	153	856	3 386	1 037	2 341,7	17 768	2 130,8
April	65 475	5 620	4 941,4	30 418	63 156	5 513	4 711,4	74,6	155	855	3 152	1 213	2 133,1	16 144	1 909,5
Mai	62 576	5 578	4 875,1	29 513	60 120	5 241	4 619,9	76,8	157	881	3 239	1 222	2 049,8	16 765	1 852,1
Juni	73 700	6 345	5 548,0	33 356	71 020	5 993	5 284,6	74,4	158	882	4 062	1 478	2 727,3	19 882	2 502,3
Juli	70 878	6 221	5 485,5	32 409	68 239	5 882	5 215,7	76,4	161	887	3 872	1 532	2 715,1	20 205	2 481,0

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Juli 1972 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 264	2 246	5 897	21 108	447	375,7	1 264	2 246	5 854	20 955	443	373,5
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 620	4 006	11 115	43 370	843	672,6	1 620	4 006	11 017	43 263	840	670,1
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 560	4 945	13 996	50 037	1 035	821,4	2 560	4 945	13 981	49 993	1 034	821,2
Öffentliche Bauherren ³⁾	119	388	1 053	3 459	71	71,0	119	378	1 041	3 404	70	69,7
Private Haushalte	19 409	20 835	38 817	185 248	3 825	3 544,8	19 409	20 835	36 346	170 223	3 495	3 281,2
insgesamt	24 972	32 409	70 878	303 222	6 221	5 485,5	24 972	32 409	68 239	287 838	5 882	5 215,7
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	15 228	12 111	.	.	.	.	15 528	12 111	15 528	91 626	1 914	1 895,4
2 Wohnungen	5 629	6 126	.	.	.	.	5 629	6 126	11 258	52 518	1 058	972,0
3 und mehr Wohnungen	3 815	14 173	.	.	.	.	3 815	14 173	41 453	143 694	2 910	2 348,4
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 956	7 985	21 682	77 996	1 621	1 407,3	3 956	7 985	21 090	75 459	1 565	1 361,9
unter 50 000 Einwohnern	21 016	24 425	49 196	225 226	4 600	4 078,2	21 016	24 425	47 149	212 379	4 318	3 853,9

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Juli 1972 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	15	88	20	-	-	18,8	15	88	20	-	-	18,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	30	94	21	26	61	22,2	30	94	20	23	52	19,8
Andere Gebietskörpersch. 3)	14	162	45	-	-	46,1	14	162	39	-	-	36,2
Organis. o. Erwerbscharakter	47	399	97	30	103	98,3	47	399	90	30	101	93,1
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	106	743	183	56	164	185,3	106	743	170	53	153	167,8
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	216	1 816	362	121	497	383,3	216	1 816	338	116	474	365,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	19	72	17	2	10	13,0	19	72	16	1	6	11,6
Andere Gebietskörpersch. 3)	12	376	62	4	16	88,3	12	376	61	4	16	87,6
Organis. o. Erwerbscharakter	1	31	8	-4	-22	13,2	1	31	7	-	-	12,8
Private Haushalte	11	28	6	15	46	4,4	11	28	6	15	45	4,3
Zusammen	259	2 321	453	138	547	502,2	259	2 321	427	136	541	482,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	846	1 386	326	54	281	77,4	846	1 386	284	50	263	66,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	3	3	1	-	-	0,1	3	3	1	-	-	0,1
Andere Gebietskörpersch. 3)	1	2	0	-	-	0,2	1	2	0	-	-	0,1
Organis. o. Erwerbscharakter	4	6	2	-	-	0,2	4	6	2	-	-	0,2
Private Haushalte	14	19	4	2	8	1,1	14	19	4	1	3	0,9
Zusammen	868	1 416	332	56	289	79,0	868	1 416	290	51	266	67,3
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 911	11 575	2 135	923	3 600	1 087,8	1 911	11 575	1 874	882	3 380	952,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	13	119	17	1	4	15,9	13	119	16	1	4	15,8
Andere Gebietskörpersch. 3)	6	41	7	-	-	9,2	6	41	7	-	-	9,2
Organis. o. Erwerbscharakter	6	53	11	2	7	9,4	6	53	11	2	7	9,4
Private Haushalte	71	252	45	60	213	20,7	71	252	43	57	207	19,6
Zusammen	2 007	12 040	2 214	986	3 824	1 143,1	2 007	12 040	1 950	942	3 598	1 006,6
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1	55	12	-	-	10,9	1	55	12	-	-	10,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	87	1 100	221	9	45	264,6	87	1 100	209	9	45	251,7
Andere Gebietskörpersch. 3)	1	2	2	-	-	3,0	1	2	0	-	-	0,3
Organis. o. Erwerbscharakter	11	62	16	-	-	15,4	11	62	14	-	-	12,2
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	100	1 219	251	9	45	293,9	100	1 219	236	9	45	275,1
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	178	377	90	150	308	48,4	178	377	87	149	304	45,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	218	793	136	38	138	148,1	218	793	132	38	138	145,0
Andere Gebietskörpersch. 3)	46	554	79	2	11	193,8	46	554	77	2	11	179,6
Organis. o. Erwerbscharakter	186	631	105	62	220	107,3	186	631	100	54	188	101,8
Private Haushalte	153	111	29	35	122	13,4	153	111	26	34	102	10,2
Zusammen	781	2 466	439	287	799	511,6	781	2 466	420	277	743	482,2
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 167	15 298	2 944	1 248	4 686	1 626,5	3 167	15 298	2 613	1 197	4 421	1 459,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	370	2 181	412	76	258	463,9	370	2 181	393	72	245	444,0
Andere Gebietskörpersch. 3)	80	1 135	194	6	27	340,6	80	1 135	184	6	27	313,2
Organis. o. Erwerbscharakter	255	1 182	238	90	308	244,4	255	1 182	223	86	296	229,6
Private Haushalte	249	410	83	112	309	39,6	249	410	78	107	357	34,9
Insgesamt	4 121	20 205	3 872	1 532	5 663	2 715,1	4 121	20 205	3 491	1 462	5 346	2 481,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Juli 1972 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten					
	Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)				Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohnungen	Gemeinnützigen Wohnuntern. 2)	Sonstige Wohnuntern.	Privaten Haushalten	Wohnräume einschl. Küchen 3)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl					Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM
Schleswig-Holstein	2 713	373	211	1 441	11 203	192,4	1 124	2 624	212	132,4	152	49	62,5	835
Hamburg	1 164	410	215	371	4 174	74,3	307	1 142	70	21,1	04	21	21,9	485
Niedersachsen	8 079	1 391	1 054	4 360	37 187	584,4	3 190	7 251	603	559,2	380	199	214,2	1 698
Bremen	443	13	313	81	1 270	21,4	179	440	37	26,5	15	1	7,6	63
Nordrhein-Westfalen	18 095	3 816	2 109	9 742	74 460	1 277,5	1 000	12 204	1 460	1 284,0	823	492	657,9	5 166
Hessen	7 213	989	1 964	2 993	31 233	524,4	3 415	3 721	511	524,0	426	201	307,4	2 322
Rheinland-Pfalz	3 137	136	599	2 395	18 561	364,7	1 416	2 044	274	261,8	151	47	136,8	1 074
Baden-Württemberg	12 400	1 824	3 816	6 632	58 359	1 014,1	5 420	11 100	1 622	1 014,0	544	232	422,0	3 029
Bayern	15 315	2 057	3 746	8 199	64 104	1 308,1	2 222	18 261	1 800	1 242,7	970	272	749,0	5 104
Saarland	1 724	20	57	569	2 473	69,0	30	1 000	10	20,0	37	10	19,5	207
Berlin (West)	1 561	46	469	705	2 403	114,1	115	1 100	11	11,0	56	3	66,6	224
Bundesgebiet	70 172	11 115	13 996	38 147	308 282	5 435,3	37 400	12 220	1 417	5 215,1	3 491	1 462	2 715,1	20 205

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Juli 1972 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je qm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
					1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten
					Wohnungen				Wohnungen							
					Anzahl	DM			Anzahl	qm	DM			1 000 DM		

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 713	10,7	76,4	1 154	882	174	98	2,3	82,4	161	158	150	845	69,6	57,8	84,0
Hamburg	1 164	6,5	41,5	163	83	14	66	7,0	70,1	172	176	180	889	62,3	50,6	83,5
Niedersachsen	8 079	11,3	81,7	3 649	2 670	577	402	2,1	89,6	145	143	149	805	72,1	53,4	84,6
Bremen	448	6,2	39,2	149	111	10	28	3,0	83,6	152	167	143	720	60,2	69,2	83,9
Nordrhein-Westfalen	18 095	10,6	74,9	5 750	3 480	1 097	1 173	3,1	84,2	155	152	153	836	70,4	58,0	78,2
Hessen	7 212	13,2	103,3	2 547	1 536	689	322	2,7	89,4	156	150	154	859	76,8	59,4	94,4
Rheinland-Pfalz	3 187	8,7	71,9	1 463	1 001	314	148	2,0	93,1	148	147	167	885	82,4	52,3	90,5
Baden-Württemberg	12 400	13,7	112,4	4 025	1 931	1 270	824	3,0	86,9	172	171	176	922	80,1	71,7	94,0
Bayern	15 315	14,4	122,7	5 410	3 368	1 379	663	2,7	86,3	157	166	184	975	84,2	63,9	104,0
Saarland	724	6,5	58,0	365	245	96	24	1,8	100,6	144	145	176	891	89,7	67,9	98,7
Berlin (West)	1 541	7,3	54,4	297	221	9	67	5,1	71,9	206	195	206	1 023	73,6	82,2	94,6
Bundesgebiet	70 878	11,6	89,5	24 972	15 528	5 629	3 815	2,7	86,2	157	159	166	887	76,4	60,8	90,3

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	463	6,1	40,1	100	63	13	24	4,6	82,5	161	162	157	769	63,5	78,9	59,0
Hamburg	1 164	6,5	41,5	163	83	14	66	7,0	70,1	172	176	180	889	62,3	50,6	83,5
Niedersachsen	1 779	10,3	58,5	359	204	29	126	4,8	75,0	153	158	145	751	56,3	49,6	75,1
Bremen	448	6,2	39,2	149	111	10	28	3,0	83,6	152	167	143	720	60,2	69,2	83,9
Nordrhein-Westfalen	7 730	8,2	51,1	1 613	751	238	624	4,7	76,5	162	154	154	817	62,5	60,2	65,2
Hessen	1 357	8,3	49,5	157	47	35	75	7,7	70,8	165	167	171	883	62,5	60,7	72,8
Rheinland-Pfalz	625	7,4	53,6	188	124	28	36	3,1	80,4	154	163	188	889	71,5	76,2	74,4
Baden-Württemberg	2 270	10,2	72,3	312	67	83	162	7,1	75,3	196	194	187	924	69,6	67,1	88,1
Bayern	4 266	14,7	98,3	609	315	69	225	6,9	69,1	188	185	191	962	66,5	62,3	86,1
Saarland	39	3,0	26,1	9	5	2	2	4,3	87,2	186	150	204	915	79,7	68,8	87,4
Berlin (West)	1 541	7,3	54,4	297	221	9	67	5,1	71,9	206	195	206	1 023	73,6	82,2	94,6
Bundesgebiet	21 682	8,9	57,7	3 956	1 991	530	1 435	5,3	74,2	170	168	171	870	64,6	61,4	73,1

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten ³⁾ entfielen auf				Von der Nutzfläche ⁴⁾ entfielen auf					Nicht-wohn-ge-bäude	Um-bauter Raum	Nutz-fläche	Veranschlagte reine Baukosten je ckm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Erwerbs-Sozial-ver-s.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	An-stalts-	Büro-	Landwirtschaftliche Betriebs-gebäude	Gewerbliche Betriebs-	Schul-				An-stalts-	Büro-	Schul-
je Gebäude													je gebäude			
DM	Mill.DM				%					Anzahl	ckm	qm	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	24,7	14,1	0,2	3,0	44,0	0,2	3,1	12,1	67,9	4,7	157	5 317	877	287	167	202
Hamburg	40,2	7,0	-	0,6	64,0	2,7	48,1	4,5	38,1	5,4	55	8 815	1 673	198	230	247
Niedersachsen	29,9	48,2	10,4	25,2	128,6	8,3	4,4	14,6	56,1	7,1	491	3 458	648	229	204	197
Bremen	10,5	0,4	-	0,1	6,8	-	9,0	8,3	69,0	4,1	22	2 850	573	-	127	238
Nordrhein-Westfalen	38,5	93,3	74,8	53,3	414,5	3,9	15,2	5,0	57,8	4,6	890	5 804	992	239	207	241
Hessen	56,2	81,6	21,3	21,5	181,4	6,2	11,3	6,0	57,5	10,7	397	5 848	985	230	232	230
Rheinland-Pfalz	37,3	11,6	7,7	8,2	107,5	6,0	5,8	7,3	73,5	0,4	260	4 132	642	208	117	328
Baden-Württemberg	46,8	84,6	1,5	63,4	265,4	5,4	9,7	8,9	57,5	6,4	703	4 308	794	222	205	217
Bayern	70,4	117,3	187,6	64,5	376,8	2,7	12,5	11,3	52,7	8,0	1 053	4 847	804	206	215	224
Saarland	17,3	5,8	0,2	1,2	11,4	-	10,4	5,9	59,4	7,5	58	3 564	626	-	164	208
Berlin (West)	31,7	-	37,0	3,5	25,9	22,4	1,1	-	68,1	3,2	35	6 394	1 406	259	247	232
Bundesgebiet	44,3	463,9	340,6	244,4	1 626,5	4,7	11,7	8,6	57,2	6,5	4 121	4 903	847	226	208	226

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	24,7	-	-	0,7	18,0	0,3	3,2	-	95,0	-	14	31 250	4 436	-	134	-
Hamburg	40,2	7,0	-	0,6	64,0	2,7	48,1	4,5	38,1	5,4	55	8 815	1 673	198	230	247
Niedersachsen	30,5	14,1	8,0	1,9	28,2	15,2	9,6	0,7	54,4	8,1	41	8 563	1 571	187	208	175
Bremen	10,5	0,4	-	0,1	6,8	-	9,0	8,3	69,0	4,1	22	2 850	573	-	127	238
Nordrhein-Westfalen	48,2	64,1	64,7	23,7	294,9	1,7	19,9	1,4	55,7	5,1	406	8 045	1 321	202	221	257
Hessen	56,1	13,2	21,2	12,3	45,3	10,7	12,4	1,9	61,1	5,4	64	10 772	1 881	245	305	204
Rheinland-Pfalz	58,3	1,2	0,5	3,6	43,0	1,5	7,7	-	85,3	-	52	6 873	1 119	245	280	-
Baden-Württemberg	34,9	17,6	0,7	10,0	48,9	0,9	7,0	2,2	71,4	0,3	81	6 410	1 206	205	174	92
Bayern	104,0	11,3	71,3	36,3	182,1	2,5	27,9	0,5	53,8	5,5	153	13 515	2 024	221	232	193
Saarland	26,9	-	0,2	1,1	2,2	-	55,6	-	17,8	-	9	2 211	500	-	173	-
Berlin (West)	31,7	-	37,0	3,5	25,9	22,4	1,1	-	68,1	3,2	35	6 394	1 406	259	247	166
Bundesgebiet	49,1	128,9	203,6	93,6	759,3	4,0	19,3	1,4	59,2	4,5	932	9 099	1 510	224	228	228

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Juli 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 780	1 240,3	1 780	201,2	14,6	207,8	9 976
2 Wohnungen	367	308,1	734	61,6	5,0	53,7	3 225
3 und mehr Wohnungen	109	794,5	2 656	175,5	7,9	136,6	8 714
Zusammen	2 256	2 342,9	5 170	438,4	27,5	398,0	21 915
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	113	75,3	149	14,1	0,3	13,0	731
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	59	446,0	1 452	101,3	1,0	74,4	5 235
Sonstige Wohnungsunternehmen	122	324,1	1 131	69,7	6,0	60,1	3 378
Öffentliche Bauherren	14	9,9	17	1,7	0,1	1,9	86
Private Haushalte	1 948	1 487,6	2 421	251,2	19,9	248,7	12 485
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	15	54,1	1	0,1	12,4	11,3	4
Bürogebäude	36	290,3	18	1,5	60,0	46,6	74
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	62	128,7	3	0,3	28,5	6,0	10
Gewerbliche Betriebsgebäude	347	3 498,0	52	5,3	514,9	210,8	225
Schulgebäude	47	346,7	4	0,4	78,3	83,3	20
Sonstige Nichtwohngebäude	146	466,2	28	1,7	90,7	95,4	95
Zusammen	653	4 784,0	106	9,0	784,7	453,4	428
davon: Unternehmen und freie Berufe	469	3 902,3	74	7,2	608,9	264,9	316
Öffentliche Bauherren	146	779,9	19	1,5	160,4	183,2	72
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	89	520,7	14	1,1	107,0	109,2	55
Andera Gebietskörperschaften	23	150,3	-	-	31,6	58,3	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	34	108,9	5	0,4	21,8	15,7	17
Private Haushalte	38	101,8	13	0,5	15,4	5,3	40

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - Juli											
1965	62 341	68 046	173 935	.	.	.	17 528	30 496	67 019	62 059	738 504
1966	62 725	71 022	177 485	.	.	.	18 989	30 501	64 419	66 877	757 377
1967	63 672	73 074	180 197	.	.	.	19 668	29 593	63 018	71 417	776 270
1968	55 064	65 531	156 961	12 726	1 009	7 763,2	19 314	23 751	52 616	61 280	666 770
1969	52 091	64 355	152 942	12 443	930	7 559,5	17 752	24 929	50 633	59 628	649 947
1970	45 826	55 892	130 142	10 751	837	6 753,5	16 044	21 404	41 188	51 506	554 322
1971	57 466	69 974	160 874	13 526	1 012	8 894,8	19 774	26 302	48 586	66 212	689 214
1972	65 866	84 701	195 732	16 438	1 212	11 992,6	26 822	31 208	58 649	79 053	825 082
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - Juli 1972)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	40 801	29 757	40 801	4 852	418	4 043,9	64	551	3 479	36 707	238 225
2 Wohnungen	13 328	14 169	26 656	2 439	199	1 882,8	1 081	3 848	7 262	14 465	122 954
3 und mehr Wohnungen	11 737	40 775	122 104	8 409	523	5 564,0	24 683	27 061	46 689	23 671	429 175
Rohzugang Januar - Juli 1972											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	6 331	13 751	38 618	2 870	70	1 828,0	4 073	8 012	15 619	10 914	151 830
Private Haushalte	48 020	51 207	102 983	9 543	856	7 409,1	10 677	13 634	26 651	52 021	473 278
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	15 216	29 719	81 694	6 024	462	4 288,0	17 511	15 960	27 620	20 603	299 533
unter 50 000 Einwohnern	50 650	54 982	114 058	10 413	751	7 704,5	9 311	15 248	31 029	58 450	525 549
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	2 770	3 024	7 305	598	36	424,6	1 327	745	1 990	3 243	30 977
Hamburg	700	1 450	3 928	295	24	222,5	773	611	1 386	1 158	14 933
Niedersachsen	9 983	10 281	23 129	1 982	158	1 334,7	1 970	3 756	7 334	10 069	102 701
Bremen	404	720	2 192	151	12	106,6	455	577	704	456	7 780
Nordrhein-Westfalen	15 086	20 400	48 139	3 905	282	2 654,1	5 502	9 349	16 614	16 674	198 819
Hessen	9 892	11 872	25 244	2 285	184	1 696,9	2 303	3 572	7 164	12 205	113 645
Rheinland-Pfalz	3 311	3 875	8 035	732	48	541,3	654	1 243	2 463	3 675	36 199
Baden-Württemberg	10 709	13 767	31 142	2 765	194	2 095,4	2 867	4 806	8 354	15 115	138 901
Bayern	11 291	16 430	38 726	3 162	229	2 468,9	9 180	4 704	10 408	14 434	152 439
Saarland	1 706	2 793	1 734	149	18	107,5	369	189	277	899	7 466
Berlin (West)	1 014	2 090	6 158	413	28	339,9	1 422	1 656	1 955	1 125	21 222
Bundesgebiet	65 866	84 701	195 732	16 438	1 212	11 992,6	26 822	31 208	58 649	79 053	825 082

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis Juli 1972

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1			2			3 und mehr		
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000			Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung
Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm						
Schleswig-Holstein	2 256	2 909	33,1	66,9	28,9	2 770	2 146	2 146	111,0	241	482	86,5	383	4 491	65,9
Hamburg	1 551	1 348	100,0	-	22,0	700	362	362	126,0	56	112	98,2	282	3 408	67,4
Niedersachsen	4 105	13 236	25,8	74,2	32,3	9 983	7 392	7 392	112,8	1 332	2 664	87,5	1 259	12 401	67,7
Bremen	1 040	397	100,0	-	30,3	404	210	210	109,5	38	76	86,8	156	1 856	62,4
Nordrhein-Westfalen	10 066	26 118	55,0	45,0	28,2	15 086	8 579	8 579	119,8	2 806	5 612	88,3	3 701	32 871	69,3
Hessen	3 660	16 387	17,3	82,7	46,2	9 892	6 122	6 122	121,8	2 453	4 906	94,3	1 317	13 195	70,2
Rheinland-Pfalz	1 699	4 706	41,3	58,7	21,9	3 311	2 175	2 175	121,1	723	1 446	91,2	413	4 050	71,9
Baden-Württemberg	6 213	17 123	25,5	74,5	34,5	10 709	5 425	5 425	121,6	2 999	5 998	93,3	2 285	18 424	75,5
Bayern	5 922	17 752	48,0	52,0	36,4	11 291	7 208	7 208	122,0	2 455	4 910	92,8	1 628	25 383	66,2
Saarland	255	1 079	11,8	88,2	15,4	706	489	489	126,2	155	310	91,3	62	829	56,8
Berlin (West)	1 851	1 928	100,0	-	29,4	1 014	693	693	105,9	70	140	90,7	251	5 196	60,5
Bundesgebiet	38 618	102 983	41,7	58,3	31,9	65 866	40 801	40 801	118,9	13 328	26 656	91,5	11 737	122 104	68,9

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis Juli 1972

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm
Rohzugang	11 134	3 800	13 938	312	6 421,0	10 928	57 677	10 037	3 536	13 091	285	5 762,4	5 278	918
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	696	263	830	19	555,1	404	2 906	644	248	786	18	516,0	7 192	1 594
Bürogebäude	954	492	1 770	42	754,8	760	4 427	867	508	1 837	40	689,9	5 825	1 141
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	740	138	771	16	152,3	1 859	3 105	662	128	713	15	133,2	1 670	356
Gewerbliche Betriebsgebäude	6 719	2 394	8 724	197	3 236,8	5 451	37 096	6 031	2 221	8 088	179	2 892,4	6 805	1 106
Schulgebäude	629	29	148	5	601,7	307	2 989	556	29	145	5	529,7	9 737	1 811
Sonstige Nichtwohn- gebäude	1 397	484	1 695	33	1 120,2	2 147	7 154	1 277	402	1 522	29	1 001,2	3 332	595
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit														
50 000 und mehr Einw.	5 371	1 692	5 008	118	3 512,4	3 324	28 583	4 861	1 536	4 728	108	3 146,9	8 599	1 462
unter 50 000 Einw.	5 762	2 108	8 930	194	2 908,6	7 604	29 094	5 176	2 000	8 363	176	2 615,5	3 826	681
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	306	275	536	13	162,2	317	1 681	282	277	536	13	144,0	5 303	889
Hamburg	376	73	266	6	251,5	297	2 124	355	71	259	6	241,2	7 152	1 194
Niedersachsen	865	347	1 321	28	444,5	1 044	3 781	726	320	1 221	25	376,5	3 621	695
Bremen	158	22	85	2	88,3	111	784	144	21	81	1	79,5	7 061	1 293
Nordrhein-Westfalen	2 283	627	2 390	52	1 240,8	2 082	13 167	2 099	606	2 329	50	1 140,2	6 324	1 008
Hessen	1 487	632	2 705	59	763,5	1 889	7 539	1 376	605	2 563	55	709,2	3 991	728
Rheinland-Pfalz	527	175	575	14	281,7	635	2 893	480	160	589	13	251,7	4 556	755
Baden-Württemberg	1 942	839	3 310	74	1 096,1	1 888	9 592	1 703	777	3 034	64	958,8	5 080	902
Bayern	2 517	589	2 109	44	1 634,9	2 249	12 913	2 234	473	1 808	40	1 440,9	5 741	993
Saarland	123	16	69	2	55,4	141	759	121	17	80	2	54,2	5 386	856
Berlin (West)	549	205	572	16	401,9	275	2 445	519	209	591	15	366,3	8 891	1 887

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis Juli 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn-	Nutz-	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbs	Anzahl	fläche 1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	4 953	3 400,9	4 953	541,9	17,9	510,7	27 944
2 Wohnungen	854	818,5	1 708	153,0	4,7	116,9	7 532
3 und mehr Wohnungen	521	2 913,6	9 080	648,0	13,7	408,1	33 029
Zusammen	6 328	7 133,0	15 741	1 342,9	36,3	1 035,8	68 505
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	243	579,6	1 718	122,1	5,4	82,5	6 057
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	481	1 721,2	5 229	377,8	3,8	246,5	19 962
Sonstige Wohnungsunternehmen	544	866,2	2 276	183,7	5,0	114,1	9 207
Öffentliche Bauherren	33	33,1	87	6,5	0,5	5,5	334
Private Haushalte	5 027	3 932,9	6 431	652,8	21,6	587,2	32 945
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	61	275,4	13	0,8	65,7	51,2	40
Bürogebäude	102	486,7	18	1,6	92,6	74,8	79
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	149	408,8	6	0,7	98,7	12,6	41
Gewerbliche Betriebsgebäude	931	9 877,7	130	13,0	1 607,1	712,9	582
Schulgebäude	126	727,3	8	1,0	156,7	138,6	40
Sonstige Nichtwohngebäude	361	1 121,1	44	1,8	212,1	144,7	139
Zusammen	1 730	12 897,0	219	18,9	2 232,9	1 134,9	921
davon: Unternehmen und freie Berufe	1 259	10 472,2	150	15,0	1 801,3	767,9	682
Öffentliche Bauherren	404	2 317,2	46	3,4	412,1	359,2	167
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	245	1 244,5	27	1,9	238,0	201,2	96
Andere Gebietskörperschaften	67	661,3	2	0,2	93,7	88,0	8
Organisationen ohne Erwerbscharakter	92	411,4	17	1,3	80,4	70,0	63
Private Haushalte	67	107,6	23	0,5	19,5	7,8	72

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen Juli 1972

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM
Insgesamt	4 571	1 329,3	1 343	43,6	1 098	77,7	1 271	221,7	369	140,5	274	187,1	212	531,4	4	127,2
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	2 755	273,9	1 164	37,6	838	59,0	622	100,5	81	30,2	34	22,7	16	24,0	-	-
über 3 bis 6 Monate	1 174	303,1	132	4,5	212	15,2	502	93,0	177	66,6	123	79,7	28	44,0	-	-
über 6 bis 12 Monate	450	281,9	35	1,1	38	2,8	121	23,0	90	35,3	84	60,1	82	159,6	-	-
über 12 Monate	192	470,4	12	0,4	10	0,7	26	5,2	21	8,4	33	24,6	86	303,9	4	127,2
nach Bauherren																
Bund	1 477	524,8	502	17,2	381	27,4	335	56,4	96	36,8	73	51,9	88	276,2	2	58,9
Länder	466	132,7	117	3,6	102	7,4	140	25,9	43	16,5	38	25,6	26	53,7	-	-
Gemeinden	2 018	531,2	570	17,8	469	32,7	599	105,1	179	67,1	124	82,8	75	157,6	2	68,3
Gemeindeverbände	388	93,7	84	2,7	90	6,4	134	23,5	40	15,7	25	16,6	15	28,8	-	-
Sonstige Bauherren	222	46,9	70	2,3	56	3,8	63	11,0	11	4,5	14	10,2	8	15,2	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	2 052	643,7	555	17,6	457	32,5	599	104,6	185	69,6	156	107,0	98	253,4	2	58,9
Straßenbrückenbauten, 1)	206	131,3	32	1,1	37	2,8	49	9,4	25	10,1	24	15,9	39	92,0	-	-
Bundeswasserstraßen	64	21,4	17	0,6	12	0,8	20	3,6	7	2,8	2	1,3	6	12,3	-	-
Wasserwirtsch.Tiefbauten 2)	1 004	253,9	241	7,9	233	16,4	325	57,6	98	37,6	63	42,0	44	92,4	-	-
Sonstige Tiefbauten	1 245	279,0	498	16,4	359	25,2	278	46,6	54	20,3	29	20,9	25	81,3	2	68,3
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	210	39,5	58	2,0	52	3,7	63	11,6	23	8,8	11	6,9	3	6,5	-	-
Hamburg	101	27,7	30	1,1	23	1,6	30	4,9	8	3,1	6	4,2	4	12,7	-	-
Niederrhein	662	198,3	216	6,7	153	10,7	178	29,8	52	19,1	33	22,0	29	72,0	1	38,0
Bremen	62	7,7	21	0,7	18	1,2	20	3,3	1	0,4	1	0,7	1	1,3	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 354	349,2	425	13,9	323	22,8	366	64,5	108	41,7	70	48,6	62	157,8	-	-
Hessen	615	127,1	187	5,5	150	11,1	178	32,2	40	15,5	39	27,1	21	35,7	-	-
Rheinland-Pfalz	213	109,6	51	1,8	43	2,9	57	9,8	21	8,1	24	16,8	16	49,1	1	21,0
Baden-Württemberg	673	265,2	165	5,6	175	12,2	179	30,1	60	22,5	50	32,9	42	93,6	2	68,2
Bayern	451	153,0	128	4,2	96	6,9	132	23,2	39	14,8	29	20,1	27	83,7	-	-
Saarland	110	22,5	38	1,2	34	2,3	23	4,0	8	3,1	4	2,8	3	9,2	-	-
Berlin (West)	120	29,6	24	0,8	31	2,3	45	8,3	9	3,3	7	5,0	4	9,8	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1970 = 100

Monat Land	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)					
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige Öffentliche Bauherren	
1969	Januar	52,4	43,4	79,7	53,0	49,7	61,0	52,0	87,3	41,8	34,0	36,3
	Februar	48,0	41,1	76,0	66,2	41,3	49,3	53,1	58,2	44,6	32,6	29,2
	März	84,0	81,4	90,9	50,3	72,8	112,7	96,5	83,3	74,7	77,1	73,9
	April	110,6	122,1	100,7	49,8	107,9	110,9	103,9	95,9	113,7	181,7	93,3
	Mai	108,6	123,9	119,9	34,6	90,4	107,5	119,3	106,1	87,4	166,3	101,9
	Juni	130,0	161,6	125,6	120,1	102,5	84,5	150,4	150,9	105,5	166,0	73,6
	Juli	130,8	158,2	118,4	86,4	110,2	105,8	152,6	116,0	116,4	157,3	77,9
	August	123,3	140,0	170,0	74,7	101,8	88,2	132,9	141,6	112,6	131,6	71,6
	September	120,2	140,8	111,9	123,4	99,1	95,0	164,9	111,4	84,6	112,4	92,1
	Oktober	148,5	157,6	163,2	240,0	100,9	140,3	210,0	96,1	129,5	128,7	76,6
	November	95,5	75,5	142,1	42,4	69,1	169,5	117,4	68,0	97,9	62,3	75,7
	Dezember	76,2	72,7	167,6	59,7	47,0	62,9	99,9	68,1	71,4	38,1	38,1
1970	Januar	61,7	47,1	133,0	20,2	52,4	76,9	86,5	38,2	48,0	28,1	94,1
	Februar	54,1	40,9	101,6	38,3	63,4	50,0	61,3	33,8	69,0	25,3	26,5
	März	93,3	82,1	120,7	96,0	86,4	112,5	84,6	104,9	82,2	77,6	178,4
	April	105,5	116,5	68,7	95,8	93,8	119,8	115,0	94,7	104,0	111,7	84,5
	Mai	97,0	98,6	69,9	83,0	108,3	102,9	96,4	85,5	97,6	130,5	91,9
	Juni	131,0	122,3	62,0	327,3	124,0	144,3	122,3	168,5	123,6	133,1	114,6
	Juli	144,1	165,8	180,4	114,9	129,0	87,6	147,9	187,9	129,8	137,2	90,4
	August	128,2	150,6	97,1	153,0	113,3	99,1	124,1	135,3	131,9	158,6	82,7
	September	117,1	131,0	97,8	49,4	132,2	97,7	98,4	99,7	140,2	147,8	114,5
	Oktober	113,2	99,0	115,0	72,4	127,7	147,0	95,5	120,7	115,5	126,4	159,6
	November	83,3	80,8	88,7	65,3	81,1	95,4	80,8	90,1	86,7	76,7	69,2
	Dezember	71,4	65,3	65,2	84,5	88,4	66,8	87,2	40,7	71,4	47,0	93,6
1971	Januar	77,5	51,4	102,2	210,6	67,1	97,7	119,6	51,2	62,5	43,2	35,8
	Februar	59,9	36,1	59,1	35,4	89,8	96,7	47,5	39,3	75,8	86,6	71,2
	März	98,8	84,1	171,1	17,2	93,1	123,4	91,7	64,6	128,4	89,6	89,6
	April	102,4	98,3	72,1	90,1	125,2	111,4	86,0	80,2	127,4	145,1	79,5
	Mai	122,8	127,1	121,9	47,5	134,1	124,1	161,3	88,0	112,0	115,9	72,9
	Juni	103,0	100,0	58,8	68,3	120,8	132,7	93,7	66,8	131,7	131,1	75,4
	Juli	107,6	97,2	102,9	43,9	131,7	131,5	82,0	65,9	149,1	156,1	94,7
	August	70,7	72,8	22,7	24,0	104,5	73,3	42,9	61,0	94,1	115,2	79,2
	September	93,8	103,0	71,4	97,8	113,4	58,5	64,1	95,1	111,4	145,0	104,5
	Oktober	77,5	81,8	75,9	23,4	94,0	65,3	57,6	56,3	95,6	127,2	95,5
	November	79,3	78,1	71,3	155,4	77,1	64,0	104,0	46,1	74,8	72,8	64,4
	Dezember	63,0	51,0	117,2	20,3	81,4	48,9	64,0	44,8	75,8	51,6	55,1
1972	Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,9	94,6	44,1	72,8	26,3	29,7
	Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
	März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
	April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5
	Mai	125,2	116,3	89,8	67,1	120,0	202,5	151,0	77,5	130,2	107,6	107,3
	Juni	138,6	136,3	193,2	102,1	120,8	141,0	167,8	94,1	142,1	124,2	100,1
	Juli	133,9	143,5	111,7	37,0	123,1	171,8	149,4	76,6	161,8	132,1	68,2

Juli 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein	69,3	82,0	13,5	23,1	76,3	90,3	70,5	24,5	43,0	155,0	134,8
Hamburg	65,2	134,7	0,1	-	125,3	58,5	88,5	45,4	-	-	114,9
Niedersachsen	143,2	90,5	149,2	44,6	153,0	570,5	97,9	10,8	296,1	117,7	20,4
Bremen	64,9	33,8	6,7	122,4	116,2	55,1	23,2	163,7	85,7	-	59,3
Nordrhein-Westfalen	144,8	139,8	159,9	8,0	143,3	157,9	180,9	68,7	159,3	297,8	74,1
Hessen	129,0	156,8	96,6	43,9	133,3	90,2	134,6	67,5	197,9	149,2	29,6
Rheinland-Pfalz	181,8	326,7	79,2	13,6	110,3	53,6	253,7	204,3	53,7	36,2	218,5
Baden-Württemberg	184,2	197,9	176,3	144,5	120,2	215,4	264,4	103,3	198,4	101,1	39,4
Bayern	99,5	106,8	34,3	22,4	100,0	179,9	100,7	110,5	109,5	65,7	39,5
Saarland	115,3	62,2	478,7	-	119,7	45,1	113,3	172,0	110,0	88,1	-
Berlin (West)	115,9	124,0	384,7	94,7	77,1	129,3	186,2	103,4	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baurdarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt											
1970) JS 2)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528		
1971) JS 2)	159 436	15 144 693	5 656 384	1 549 491	124 699	9 094 251	6 373 179	4 500 950	3 687 487		
1971 1.Vj.	10 056	960 381	258 976	172 872	15 877	469 845	292 395	317 664	255 221		
2.Vj.	19 891	1 783 946	594 313	205 758	19 440	993 567	651 804	584 622	474 831		
3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 869 033	1 439 559	1 154 238		
4.Vj.	80 354	7 755 589	3 046 452	694 914	51 233	4 917 645	3 524 520	2 143 029	1 792 549		
1972 1.Vj.	10 616	1 165 769	336 152	141 775	9 899	637 148	439 297	386 848	304 564		
2.Vj.	17 646	1 934 601	644 563	214 134	17 144	1 124 583	837 609	595 885	460 504		
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)											
1970) JS 2)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042		
1971) JS 2)	134 126	11 775 353	4 546 633	1 150 660	108 598	7 328 955	5 179 377	3 295 738	2 880 145		
1971 1.Vj.	8 065	646 855	178 819	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109		
2.Vj.	16 302	1 339 611	464 054	149 253	16 596	769 909	505 368	420 449	365 939		
3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 883	1 531 161	1 059 117	914 123		
4.Vj.	67 680	6 086 636	2 451 801	485 594	44 180	4 010 631	2 911 042	1 590 412	1 407 222		
1972 1.Vj.	8 762	829 168	254 120	110 511	6 596	480 175	328 675	238 483	210 878		
2.Vj.	12 879	1 222 691	413 072	145 599	14 804	736 578	542 288	340 514	299 596		
Förderung durch Kapitalhilfen allein											
1970) JS 2)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110		
1971) JS 2)	2 894	257 434	63 667	79 836	2 816	69 325	40 014	108 272	93 015		
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 857	176	5 795	1 483	6 095	5 519		
2.Vj.	589	50 646	14 789	17 461	548	11 652	6 649	21 533	20 807		
3.Vj.	781	69 983	17 069	21 888	773	20 269	12 210	27 826	24 397		
4.Vj.	1 163	110 427	24 801	32 658	1 266	27 923	17 189	49 846	39 821		
1972 1.Vj.	109	11 724	3 116	2 441	152	3 817	2 401	5 468	4 775		
2.Vj.	810	73 234	21 185	16 515	816	29 119	17 749	27 599	25 418		
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)											
1970) JS 2)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891		
1971) JS 2)	72 727	6 358 970	2 296 247	1 016 975	81 265	3 667 768	2 433 321	1 674 227	1 443 347		
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 932	163 474	166 140	149 142		
2.Vj.	8 728	723 377	241 452	125 277	14 255	386 872	238 615	211 228	180 178		
3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	769 961	567 595	473 023		
4.Vj.	32 502	2 874 661	1 069 094	419 662	26 094	1 761 484	1 224 508	693 515	616 723		
1972 1.Vj.	7 719	734 809	226 945	107 611	6 445	422 632	290 371	204 567	180 887		
2.Vj.	9 104	875 293	284 525	126 385	12 706	505 669	347 040	243 240	214 074		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
		Anzahl										
1 000 qm												
1970) JS 2)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1971) JS 2)	159 436	17 647	36 169	59 978	28 123	17 519	12 437	720	2 189	4 686	2 691	2 151
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237
2.Vj.	19 891	2 276	4 181	7 151	3 592	2 691	1 547	87	246	550	337	327
3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688
4.Vj.	80 354	9 682	19 379	30 920	13 306	7 067	6 171	398	1 183	2 435	1 283	873
1972 1.Vj.	10 616	673	1 824	3 523	2 529	2 067	889	30	104	269	240	247
2.Vj.	17 646	1 973	3 693	6 084	3 254	2 642	1 396	79	213	468	312	325

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter							Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)				LAG-Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personengruppen 9)	Sonstige 10)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümerwohnungen 7)	Gebäude	darunter Familienheime	Wohnungen	darunter Eigentümerwohnungen 7)			
1970) JS 2)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639
1971) JS 2)	36 493	134 126	9 059	102 777	4 911	27 434	26 260	31 349	26 259	7 158	28 345	15 266
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 989	2 643	689	2 280	829
2.Vj.	4 932	16 302	1 040	12 004	299	3 892	3 683	4 298	3 665	811	2 996	969
3.Vj.	12 028	41 175	2 877	30 312	1 781	9 151	8 671	10 863	8 678	2 624	8 440	4 172
4.Vj.	15 759	67 680	4 627	55 050	2 710	11 132	10 860	12 630	10 891	3 023	14 466	9 328
1972 1.Vj.	3 266	8 762	502	5 779	268	2 764	2 645	2 983	2 624	652	2 180	639
2.Vj.	4 295	12 879	810	9 122	250	3 485	3 404	3 757	3 384	758	2 953	1 933

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind in Jahresergebnissen für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 JS	128 600	107 300	21 300	107 800	89 900	17 900
1972 Mai	9 900	8 500	1 400	13 200	11 500	1 700
Juni	7 200	5 800	1 400	10 400	9 000	1 400
Juli	9 300	6 800	2 500	9 400	7 900	1 500
MD 1957 = 100						
1972 Mai	70,0	69,6	72,8	90,1	92,4	77,8
Juni	50,5	47,3	71,0	70,9	72,2	64,1
Juli	65,4	55,6	127,2	64,2	63,7	66,9

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1971 D	185 072	18 385	5 838	225 478	14 282	648 084	78 901	15 371
1971 Oktober	170 111	4 203	2 368	237 468	12 449	570 091	55 967	10 409
November	207 990	9 223	4 849	209 074	10 913	492 511	44 653	6 875
Dezember	269 810	23 623	10 756	173 004	8 431	438 025	36 351	5 816
1972 Januar	375 564	52 078	20 836	179 198	8 408	460 659	40 932	7 090
Februar	368 952	46 853	19 805	198 030	10 738	501 626	49 908	9 555
März	268 461	19 177	9 301	219 137	18 163	536 647	55 142	10 874
April	231 219	10 232	4 758	207 223	13 981	554 894	53 532	9 885
Mai	208 289	7 315	3 280	211 097	11 715	576 595	53 503	10 267
Juni	190 224	5 572	2 712	229 664	12 145	600 787	55 686	10 932
Juli	196 774	4 784	2 482	231 448	11 704	600 838	57 938	11 768
August	198 266p	...	...	240 336p	...	596 114p	...	...

Juli 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein -								
Hamburg	12 692	235	75	23 627	864	40 663	3 747	402
Niedersachsen - Bremen	37 569	1 300	466	23 155	1 508	59 970	5 647	791
Nordrhein-Westfalen	68 106	1 742	795	53 532	2 538	161 642	13 886	2 063
Hessen	16 704	237	197	24 498	851	60 173	6 173	1 076
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	14 726	392	430	18 253	617	35 395	3 241	965
Baden-Württemberg	11 821	153	103	35 164	2 122	112 262	12 208	3 251
Nordbayern	13 375	256	216	13 370	635	49 796	5 391	1 647
Südbayern	13 730	203	171	22 204	1 387	60 723	6 501	1 494
Berlin (West)	8 051	266	29	17 645	1 182	20 214	1 144	79

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1971	-	-	-	-	-	-	3	1 163	5 138	829	334	-
1970 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	334	2 675	-	334	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	341	511	341	-	-
1972 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/III "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen¹⁾

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1969	MD 2)	56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 233	5 891 373	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 152 762	6 476 672	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1971		56 111	8 537 940	2 195 842	6 342 103	7 640 292	3 870 838	46 919 431
1971	April	56 152	8 556 052	2 120 216	6 366 033	7 487 881	3 675 047	46 670 318
	Mai	56 168	8 526 840	2 155 241	6 338 603	7 376 232	3 721 557	45 272 648
	Juni	56 145	8 523 093	2 138 183	6 334 904	7 896 578	3 839 706	47 946 035
	Juli	56 128	8 530 437	2 107 551	6 342 586	7 954 413	4 012 535	46 820 157
	August	56 119	8 551 039	2 172 377	6 351 110	7 630 910	3 834 359	42 899 054
	September	56 122	8 554 827	2 212 095	6 352 732	7 702 650	3 735 960	50 804 793
	Oktober	56 069	8 525 914	2 210 478	6 316 441	7 642 422	3 782 608	49 897 792
	November	56 076	8 409 367	2 211 246	6 288 121	8 245 391	4 597 624	49 384 256
	Dezember	56 056	8 425 860	2 207 140	6 218 720	7 984 320	4 490 059	48 976 991
1972	Januar	55 645	8 364 773	2 201 679	6 163 094	7 261 994	3 977 714	43 612 813
	Februar	55 776	8 363 412	2 206 840	6 156 574	7 211 154	3 942 327	45 730 944
	März	55 814	8 358 881	2 207 245	6 151 636	7 525 045	4 075 523	51 420 962
	April	55 842	8 327 093	2 205 151	6 121 562	7 396 235	4 054 132	47 096 708
	Mai	55 876	8 320 504	2 203 042	6 117 467	8 051 293	4 147 309	49 056 662
	Juni	55 932	8 319 598	2 202 336	6 117 262	8 235 117	4 369 955	51 255 015
	Juli	55 891	8 320 053	2 199 071	6 120 923	8 064 908	4 251 839	46 800 327
Industrie der Steine und Erden								
1969	MD 2)	4 776	229 098	45 749	123 749	33 543	198 020	1 071 509
1970		4 656	231 831	46 958	184 893	34 352	238 972	1 273 230
1971		4 641	237 615	48 821	188 794	34 733	273 161	1 489 758
1971	April	4 620	237 008	48 322	188 686	35 250	261 723	1 504 921
	Mai	4 628	239 147	48 532	190 615	35 671	273 596	1 591 105
	Juni	4 637	241 504	48 583	192 921	36 284	290 287	1 689 347
	Juli	4 641	243 938	48 771	195 167	37 164	299 831	1 781 916
	August	4 651	245 368	49 408	195 963	36 523	297 138	1 711 953
	September	4 658	245 255	49 577	195 675	37 625	306 159	1 872 345
	Oktober	4 662	244 270	49 522	194 743	37 116	292 370	1 828 297
	November	4 671	243 120	49 799	193 321	36 393	306 433	1 615 353
	Dezember	4 667	235 601	49 743	186 053	35 435	293 894	1 399 973
1972	Januar	4 658	224 529	49 301	175 228	29 278	87 124	895 113
	Februar	4 653	227 778	49 240	178 238	29 560	216 125	84 456
	März	4 659	237 755	49 962	187 853	35 195	281 806	86 545
	April	4 672	242 051	50 034	191 917	34 436	280 334	88 039
	Mai	4 684	244 087	50 286	193 801	36 847	315 446	90 773
	Juni	4 687	246 259	50 572	195 611	37 186	327 115	96 506
	Juli	4 697	247 563	50 922	196 847	36 847	319 645	95 364

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwerkraft der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.
1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer. 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige¹⁾

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1969 D	229 925	27 367	14 692	6 476	18 136	11 554	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 825	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1971 D	238 628	26 503	15 734	6 074	17 529	10 982	4 480	23 425
1971	April	238 229	27 173	15 575	6 158	17 463	4 380	23 560
	Mai	240 238	27 458	15 825	6 103	17 435	4 495	23 795
	Juni	242 645	27 360	16 064	6 029	17 476	4 456	23 946
	Juli	245 044	27 991	16 221	6 010	17 573	4 570	24 133
	August	246 431	27 957	16 342	5 999	17 643	4 567	24 250
	September	246 311	27 753	16 325	6 001	17 589	4 663	24 145
	Oktober	245 133	27 511	16 167	5 976	17 568	4 615	23 982
	November	244 007	27 297	16 040	5 945	17 628	4 619	23 902
	Dezember	236 364	24 971	15 735	5 842	17 463	4 534	23 132
1972	Januar	225 114	22 353	14 868	5 712	17 211	4 539	21 642
	Februar	226 914	22 758	14 976	5 696	17 320	4 536	21 492
	März	238 896	25 150	15 469	5 691	17 421	4 678	22 450
	April	243 156	26 344	15 040	5 714	17 355	4 788	22 833
	Mai	245 373	26 625	15 926	5 697	17 360	4 853	23 080
	Juni	247 523	26 823	15 990	5 781	17 401	4 798	23 225
	Juli	248 860	26 954	16 034	5 731	17 539	4 816	23 353
Umsatz 1 000 DM ¹⁾								
1969 MD	1 084 262	109 257	27 599	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	126 361	92 848	25 083	170 770	64 322	22 835	83 989
1971 MD	1 306 959	129 276	106 506	27 426	217 206	61 166	30 752	97 609
1971	April	1 322 553	127 368	104 194	26 279	63 301	29 953	100 221
	Mai	1 309 172	125 017	113 121	25 091	63 821	28 940	109 322
	Juni	1 309 275	125 541	126 582	27 089	76 544	30 915	115 524
	Juli	1 301 515	127 594	133 093	24 089	70 821	36 590	118 392
	August	1 231 721	127 240	127 406	27 209	71 593	33 268	114 705
	September	1 292 127	128 280	129 144	24 837	72 660	33 427	120 112
	Oktober	1 245 799	129 463	126 213	24 473	72 794	33 541	117 293
	November	1 631 413	153 622	116 771	29 040	76 702	33 576	104 172
	Dezember	1 416 882	131 390	94 204	26 207	72 593	31 409	90 421
1972	Januar	907 589	107 241	53 071	21 719	48 305	29 377	57 906
	Februar	1 064 330	120 759	62 394	23 215	56 356	23 116	67 047
	März	1 603 862	127 263	122 202	26 529	72 300	37 435	104 718
	April	1 620 122	128 121	125 380	26 677	73 511	38 416	110 635
	Mai	1 834 896	161 248	127 486	27 636	79 017	38 800	119 901
	Juni	1 933 193	177 400	133 992	28 375	75 606	39 324	128 055
	Juli	1 865 557	172 801	126 939	27 407	74 143	39 570	119 673

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie
Beschäftigte						
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1971 D	3 890	16 503	69 302	5 664	6 711	2 866
1971 April	3 940	16 422	68 653	5 682	6 763	2 847
Mai	3 899	16 450	69 157	5 748	7 039	2 849
Juni	3 896	16 506	70 151	5 796	7 286	2 927
Juli	3 947	16 664	71 152	5 816	7 343	2 894
August	3 977	16 698	72 250	5 809	7 192	2 962
September	3 955	16 576	72 688	5 827	7 137	2 966
Oktober	3 787	16 443	72 834	5 809	7 115	2 984
November	3 803	16 313	72 524	5 792	7 004	2 977
Dezember	3 787	16 067	70 342	5 653	6 320	2 862
1972 Januar	3 763	15 955	66 609	5 480	5 250	2 773
Februar	3 749	15 838	68 661	5 648	5 481	2 877
März	3 721	15 843	72 678	5 911	6 523	2 901
April	3 736	15 741	74 258	6 000	6 906	2 947
Mai	3 643	15 876	75 133	6 098	6 991	2 977
Juni	3 654	16 020	75 886	6 163	7 074	2 989
Juli	3 631	16 156	76 667	6 130	7 092	2 976
Umsatz 1 000 DM 1)						
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1971 MD	19 265	78 733	363 775	47 313	48 485	16 389
1971 April	20 841	80 483	337 211	53 646	44 811	14 523
Mai	19 197	78 836	374 692	55 591	54 079	14 757
Juni	21 032	78 093	425 418	58 137	58 547	16 834
Juli	21 502	84 883	426 384	56 801	65 626	17 825
August	22 461	85 080	409 198	56 106	62 591	17 879
September	23 222	78 776	470 420	61 513	62 935	20 093
Oktober	21 061	77 967	457 116	58 700	61 933	20 051
November	17 616	81 445	421 567	46 123	54 531	20 602
Dezember	12 980	74 201	399 315	36 807	42 289	14 823
1972 Januar	11 110	74 381	229 340	22 845	28 372	12 491
Februar	15 360	77 476	260 674	34 053	29 352	14 500
März	35 500	84 725	369 444	59 649	47 210	19 384
April	18 511	81 977	395 033	60 808	57 228	19 751
Mai	19 027	83 468	443 467	67 118	64 225	18 150
Juni	19 423	83 884	481 772	68 140	65 855	20 977
Juli	17 949	83 198	493 955	59 128	68 063	18 496

Jahr Monat	Sägewerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heits-techn. Anlagen
Beschäftigte							
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
D	69 486	32 018	5 112	15 248	219 515	81 714	38 953
1971 April	69 917	31 553	5 022	15 340	217 769	80 793	38 950
Mai	69 976	31 744	5 058	15 315	217 401	80 779	38 498
Juni	69 764	31 651	5 119	15 162	218 984	81 505	38 761
Juli	70 028	31 964	5 150	15 139	219 877	81 594	38 996
August	69 499	32 511	5 194	15 157	221 976	82 710	39 272
September	69 234	32 755	5 106	15 232	223 349	83 527	39 611
Oktober	69 159	33 410	5 231	15 118	222 956	83 992	39 463
November	69 036	33 596	5 256	15 069	221 572	83 427	39 513
Dezember	68 221	33 470	5 293	14 771	219 036	82 420	39 043
1972 Januar	66 943	34 253	5 333	14 587	217 413	82 444	38 011
Februar	67 126	34 444	5 333	14 737	216 977	82 762	38 017
März	67 537	34 902	5 343	14 703	215 870	82 188	37 942
April	67 587	35 311	5 367	14 677	216 278	82 394	38 042
Mai	67 896	35 673	5 355	14 654	216 525	82 704	38 128
Juni	67 682	36 281	5 364	14 634	217 115	82 204	38 045
Juli	67 250	36 546	5 402	14 522	217 717	82 681	38 456
Umsatz 1 000 DM 1)							
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1971 MD	401 928	184 918	18 818	49 137	1 051 121	399 071	174 725
1971 April	411 166	164 903	17 614	44 208	888 810	342 299	145 935
Mai	400 346	169 731	16 587	41 234	880 333	360 723	136 179
Juni	418 810	177 991	18 533	44 373	1 055 119	401 361	162 753
Juli	401 285	205 796	19 181	44 204	1 019 203	361 602	157 442
August	376 913	158 687	19 408	44 522	1 014 478	359 103	160 513
September	440 603	205 460	19 820	53 560	1 367 278	539 339	177 511
Oktober	444 149	224 203	19 984	51 850	1 084 171	450 243	179 441
November	429 828	224 123	20 486	55 178	1 062 497	414 100	204 348
Dezember	389 081	247 318	20 576	52 109	1 526 750	609 019	318 800
1972 Januar	364 265	207 091	21 480	51 437	943 652	349 185	164 039
Februar	385 458	189 518	22 829	50 432	832 184	332 700	147 170
März	442 979	227 258	24 080	56 796	968 396	375 742	156 800
April	417 239	220 259	22 192	50 801	891 981	365 773	139 423
Mai	427 411	246 630	22 890	53 664	931 238	376 498	152 651
Juni	448 230	267 000	23 507	52 609	1 103 192	427 472	185 969
Juli	467 833	263 499	22 062	49 453	1 030 193	374 563	171 470

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie."

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
	t					1 000 cbm		1 000 t				1 000 cbm
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 197	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1971 MD	37 009	2 762	6 582	8 085	4 500	2 541	17 735	3 393	136	140	1 104	1 296
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 913	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 288
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	420	3 557	4 364
3.Vj.	106 891	8 017	18 949	22 547	11 751	9 412	65 592	12 351	559	447	3 875	4 759
4.Vj.	100 994	6 457	17 830	21 514	10 903	8 231	55 244	10 221	341	447	3 603	4 136
1972 1.Vj.	107 024	7 714	19 197	22 907	12 748	5 908	34 882	7 625	318	470	2 609	2 838r
2.Vj.	115 849	10 504	19 602	22 369	14 090	9 713	64 099	12 109	482	554	3 771	4 913
1972 April	40 675	.	.	.	.	2 885r	19 114r	3 967r	.	179	1 209r	1 499r
Mai	43 229	.	.	.	.	3 154r	20 575	4 038	.	178	1 271	1 631r
Juni	42 732	.	.	.	.	3 477r	21 511r	4 105	.	193	1 311r	1 729r
Juli	36 679	.	.	.	.	3 122	20 824	4 161	.	182	1 287	1 596

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. N. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	1 000 cbm
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1971 MD	753	58	3 961	28	51	23 235	221	3 807	10 056	1 595	57	393	800
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 918	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	159	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	99	10 480	75	127	50 257	675	11 931	14 726	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 374	35 451	5 255	169	1 373	2 476
3.Vj.	3 204	227	13 303	88	167	82 868	672	10 916	39 297	5 601	181	1 677	2 533
4.Vj.	2 221	173	11 890	86	169	73 571	640	11 577	31 202	5 200	172	1 208	2 417
1972 1.Vj.	1 211	125	10 932	80	151	58 351r	627	12 125	17 008	3 413	176	504	2 202
2.Vj.	3 127	220	12 671	82	182	74 777	652	11 246	33 834	5 520	162	1 315	2 491
1972 April	927r	80	4 225r	26	58	22 702	204	4 305r	9 994r	1 710r	51r	377	753
Mai	1 023r	81	4 271r	28	60	25 636r	217r	3 957r	11 164r	1 823r	56	419	771
Juni	1 080r	85r	4 413	29	64	26 519r	217r	3 362	12 409r	1 914r	54r	519	804r
Juli	1 044	67	4 150	28	57	24 950	220	3 603	12 434	1 831	50	517	749

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente									Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz				Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken (15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter						
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldeckeln) 13)				
1 000 DM			cbm 12)		1 000 DM	1 000 St	1 000 qm		t				
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712
1971 MD	72 168	205 093	21 594	186 557	10 262	87 866	601	37	625	186	7 518	96 363	41 090
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	83 846
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846	294 225	112 483
4.Vj.	199 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322	127 069
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 215	100 679
2.Vj.	203 899	600 607	52 405	540 663	26 467	251 831	1 755	90	1 833	605	24 342	289 877	118 783
3.Vj.	233 823	638 576	72 147	600 637	36 497	263 682	1 687	122	1 971	674	22 114	292 900	130 624
4.Vj.	268 246	713 369	91 647	642 353	37 857	314 099	2 065	133	1 904	514	22 884	290 393	143 352
1972 1.Vj.	270 867	706 441	46 460	734 480	34 401	289 051	2 045	147	1 867	589	21 203	237 679r	110 682r
2.Vj.	320 746	709 659	74 306	864 979	34 122	337 305	2 279	150	1 977	700	20 294	260 176	119 041

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Bilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. 2) Einschl. Schneeräumer. 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.

4) Versand ab Werk an Baugewerbe. 5) Einschl. Zechensiegel, ohne Deckenstein. 6) 1 cbm entspricht 140 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. 7) Ohne Deckenstein. 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).

11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen. 12) Nach tatsächlichen Holzanteil der fertigen Ware in cbm. 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friese. 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100*)

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 3)	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971 4)	160,1	153,6	158,7	158,4	169,2	168,7	167,4	151,2	139,6	162,0	169,9	172,4	152,0
1972 4)		152,2	158,0	165,2	175,0	171,4	168,7	153,7					
Industrie der Steine und Erden													
1969	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 3)	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971 4)	143,9	71,7	100,1	112,9	155,2	167,4	171,7	164,8	160,8	170,7	171,7	155,8	122,5
1972 4)		81,0	93,3	139,3	165,7	170,0	172,3	168,6					

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 3)	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971 4)	137,9	88,4	104,3	102,9	155,7	167,4	163,2	150,6	144,4	157,7	159,1	148,2	115,8
1972 4)		84,6	103,3	138,2	162,4	167,9	160,8	152,6					
Hochbau													
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 3)	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971 4)	126,8	84,1	98,8	96,4	142,3	151,5	148,4	135,0	129,4	143,5	145,7	138,5	110,3
1972 4)		80,5	94,7	121,6	140,1	143,7	137,8	129,8					
Tiefbau													
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 3)	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971 4)	160,2	96,9	115,2	116,0	182,4	199,1	192,9	181,8	174,4	186,1	185,8	167,7	126,7
1972 4)		92,8	120,6	171,5	207,2	216,3	207,0	198,4					

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1969	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1970 3)	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1971 3)	137,9	126,8	160,2	131,2	136,5	128,1	160,2
1970 1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	80,3	87,6
2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	132,2	197,5
3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	127,4	198,5
4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	137,7	179,5
1971 1.Vj.	98,8	93,3	109,8	100,3	99,1	95,3	109,8
2.Vj.	162,0	147,3	191,4	125,7	154,2	141,0	191,4
3.Vj.	150,9	136,0	180,8	122,5	144,8	132,1	180,8
4.Vj.	140,6	131,1	159,5	176,0	148,1	144,1	159,5
1972 1.Vj.	109,3	99,4	129,2	105,5	108,5	101,2	129,2
2.Vj.	163,7	140,5	210,1	131,3	156,7	137,8	210,1

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe. - 2) Entspricht dem Tiefbau in Bauhauptgewerbe. - 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1971 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen. - 4) Vorläufiges Ergebnis.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1970 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1969	85,1	84,9	87,1	86,7	92,7	92,9	78,3	78,3	106,8	100,4
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	113,8	114,1	120,7	121,2	117,6	117,8	118,1	117,9	98,3	98,7
1971 Juli	136,8	138,3	149,8	151,9	143,0	143,4	140,9	141,1	87,7	82,7
August	126,5	127,3	142,6	143,9	139,9	140,3	121,9	121,7	75,0	79,3
September	132,4	132,9	157,2	158,6	141,0	141,7	125,3	125,4	113,0	102,1
Oktober	127,0	128,1	144,4	145,9	135,9	136,4	123,9	124,1	83,4	93,4
November	116,4	117,1	117,1	118,1	121,3	121,6	126,8	126,9	87,7	85,5
Dezember	100,9	100,8	92,2	92,2	103,3	103,4	115,6	115,4	108,4	107,3
1972 Januar	68,4	67,3	59,7	59,1	75,8	75,8	67,7	67,0	91,1	81,6
Februar	84,3	84,2	78,0	77,9	85,9	85,9	89,4	89,6	101,6	114,0
März	122,4	122,8	143,1	144,4	124,6	125,0	121,7	121,7	122,3	135,0
April	125,8	126,2	143,9	144,5	127,8	128,1	127,9	127,6	103,6	112,8
Mai	137,4	138,0	152,4	153,2	142,5	143,1	137,5	137,4	103,2	108,1
Juni	137,4	138,0	148,3	149,8	149,5	149,6	134,4	134,5	109,4	111,5
Juli	129,3	130,5	140,9	142,8	143,3	143,8	125,0	124,7	105,4	109,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk					Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)				Malerei- handwerk
Beschäftigte in 1.000									
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,2	85,9	140,9	168,8	190,8
1971 D 1)	3 825,5	1 331,1	743,1	61,2	51,8	88,0	145,0	175,9	191,2
1971 1.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,7	84,7	138,1	170,5	190,9
2.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,2	90,6	142,6	177,6	191,1
3.Vj.	3 889,6	1 368,1	766,1	62,3	52,2	90,6	143,1	181,7	192,0
4.Vj.	3 848,1	1 327,2	743,3	60,4	52,8	85,3	148,1	183,5	191,7
1972 1.Vj.	3 826,9r	1 335,3r	754,3r	61,1r	52,2r	87,2r	145,0r	181,0r	189,3
2.Vj.	3 875,0	1 375,7	770,4	63,0	54,3	91,2	148,3	184,5	188,4
Gesamtumsatz in Mill. DM									
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	7 009,7	8 510,7
1971 JS 2)	170 038,7	47 318,8	25 895,3	2 688,2	2 520,7	3 883,3	5 765,2	7 550,6	9 016,0
3)	186 819,1	52 495,0	28 682,7	2 997,7	2 791,5	4 295,6	6 397,3	8 382,4	9 980,6
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer									
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 432,8	1 817,5
2.Vj.	40 471,8	10 338,9	5 483,3	610,1	582,2	805,6	1 339,4	1 509,2	2 091,6
3.Vj.	42 349,0	12 146,3	6 444,8	694,8	668,1	1 026,9	1 501,0	1 618,2	2 176,9
4.Vj.	52 993,0	16 797,1	9 612,6	886,8	882,3	1 474,3	1 876,7	2 426,8	2 930,1
1972 1.Vj.	38 422,3r	9 837,4r	5 441,0r	567,5r	451,1r	687,7r	1 210,9r	1 405,4r	2 004,2r
2.Vj.	44 846,5	12 076,6	6 755,2	714,1	705,9	900,7	1 471,4	1 719,2	2 472,4
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer									
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	522,3	407,2	639,9	1 158,4	1 589,1	2 012,5
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	647,0	894,2	1 482,0	1 674,7	2 310,6
3.Vj.	46 518,4	13 477,1	7 153,4	770,7	764,7	1 139,9	1 672,4	1 795,9	2 410,7
4.Vj.	58 295,1	18 634,1	10 608,7	999,5	973,0	1 621,7	2 084,5	2 946,0	3 246,8
1972 1.Vj.	42 174,4r	10 910,1r	6 040,5r	671,7r	517,5r	769,4r	1 346,7r	1 558,9r	2 310,8r
2.Vj.	49 294,0	13 400,5	7 497,4	796,3	783,5	986,2	1 629,3	1 915,7	2 740,4
Handwerksumsatz in Mill. DM									
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,3	5 275,1	6 216,3
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	6 885,1
1971 JS 2)	125 751,8	44 749,4	25 140,8	2 527,3	2 465,9	3 797,6	5 361,9	6 144,7	7 261,8
3)	158 058,2	49 646,4	27 906,0	2 805,8	2 736,7	4 215,4	5 931,9	6 817,6	8 042,4
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer									
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 465,9
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	521,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 667,1
3.Vj.	31 543,9	11 469,8	6 269,1	649,5	674,5	1 007,3	1 399,0	1 473,2	1 751,3
4.Vj.	40 542,6	15 920,0	9 296,1	841,8	859,5	1 433,4	1 756,7	2 188,5	2 834,4
1972 1.Vj.	27 931,0r	9 290,7r	5 297,7r	577,5r	457,1r	679,5r	1 123,2r	1 277,8r	1 654,8r
2.Vj.	32 632,7	11 425,5	6 572,5	660,6	692,2	973,9	1 354,3	1 565,3	1 974,3
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer									
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 622,9
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	878,0	1 365,6	1 520,0	1 845,9
3.Vj.	34 631,5	12 726,3	6 958,7	720,5	749,2	1 118,1	1 548,3	1 634,9	1 938,9
4.Vj.	44 578,7	17 663,1	10 318,2	934,0	953,7	1 591,1	1 944,1	2 426,9	2 934,6
1972 1.Vj.	30 632,7r	10 312,5r	5 820,5r	571,4r	527,4r	754,5r	1 242,3r	1 419,7r	1 833,3r
2.Vj.	35 841,8	12 678,0	7 294,5	745,5	767,4	967,5	1 499,4	1 736,7	2 188,8

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D: aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1970 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1970 D 2)	161,7	133,0	170,8	134,6	133,0	194,0	173,6
1971 Juli	194,1	140,4	197,6	160,1	212,9	210,1	201,5
August	226,5	147,7	189,3	170,1	221,0	197,2	200,1
September	213,7	142,9	186,2	153,7	219,4	189,7	204,1
Oktober	236,1	157,7	227,5	173,0	246,8	229,0	224,3
November	239,4	158,6	243,4	159,4	245,7	229,2	221,9
Dezember	213,3	148,6	240,4	157,1	244,5	247,6	225,1
1972 Januar	190,3	120,9	257,2	189,4	223,5	280,3	216,5
Februar	21,3	97,5	.	28,5	97,1	97,2	91,2
März	34,3	97,4	.	84,3	105,3	98,0	111,1
April	127,8	117,9	.	113,8	127,4	105,9	138,4
Mai	120,4	110,8	.	111,8	116,2	96,0	131,9
Juni	137,0	120,2	.	121,9	125,2	96,5	138,1
Juli	161,7	140,1	.	129,5r	127,4r	104,7r	142,8r

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Maßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden. - Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Bis einschl. 1971: 1962 = 100; die Zahlen sind mit den Ergebnissen ab Januar 1972 nicht vergleichbar.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Eisenbahn- verkehr 2)	Steine und Erden 1)				Binnen- schiff- fahrt 6)	Zement				Binnen- schiff- fahrt 6)
		Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)					Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)				
		insgesamt	Gewerb- licher	Werk- 5)	Fernverkehr		insgesamt	Gewerb- licher	Werk- 5)	Fernverkehr	
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5	
1970 MD	1 219,0	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9	
1971 MD	1 181,1	1 328,3	1 038,5	289,8	5 539,2	213,4	420,2	399,3	20,9	244,5	
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1	
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8	
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1	
4.Vj.	3 891,2	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	667,0	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5	
1971 1.Vj.	2 567,4	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	434,3	762,5	718,1	44,4	427,5	
2.Vj.	3 923,3	4 363,5	3 439,9	923,6	20 631,0	734,8	1 469,2	1 400,1	69,2	921,5	
3.Vj.	4 048,5	4 588,0	3 571,2	1 016,8	20 350,9	734,4	1 500,9	1 424,8	76,0	855,7	
4.Vj.	3 633,6	4 134,5	3 198,5	936,1	14 350,1	657,9	1 309,8	1 248,5	61,3	729,7	
1972 1.Vj.	...	...	...	...	9 911,2	...	...	...	...	806,0
2.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bins, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der in Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; in Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1971	444	153	180	417	40 711	704	1 319	40 096	4 711	368	396	4 683
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 553	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	107	37	45	99	6 075	108	343	5 840	453	23	24	452
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 373	109	96	1 386
3.Vj.	107	36	45	98	12 351	228	300	12 279	1 677	149	171	1 655
4.Vj.	101	32	40	93	10 221	172	298	10 095	1 208	88	105	1 191
1972 1.Vj.	107	33	46	94	7 625	136	268	7 493	504	19	36	487
2.Vj.	116	46	54	108	12 109	203	303	12 009	1 315	125	101	1 339
1972 April	41	13	16	38	3 958	67	98	3 927	377	30	21	386
Mai	43	16	20	39	4 038	74	101	4 011	419	38	32	425
Juni	43	17	18	42	4 105	62	105	4 062	519	56	48	527
Juli	37	14	18	33	4 161	65	74	4 152	517	69	58	528

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr. - 5) Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. 1) Monatsanfang	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. 1) Monatsanfang	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931a)	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1971	205 914a)	147 088	131 531	11 007	+ 26 564	120 871a)	79 489	72 952	6 522	+ 13 059
1971 Januar	205 481	14 875	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657
Februar	207 263	11 085	8 780	9	+ 2 314	121 528	6 037	4 853	3	+ 1 187
März	209 587	11 618	10 267	7	+ 1 358	122 715	6 203	5 641	4	+ 566
April	210 950	10 959	9 710	10	+ 1 259	123 281	5 768	5 310	6	+ 464
Mai	212 220	10 441	9 319	9	+ 1 131	123 745	5 447	5 107	5	+ 345
Juni	213 454	11 468	10 305	18	+ 1 181	124 090	5 000	5 690	9	+ 319
Juli	214 754	14 615	14 029	58	+ 1 181	124 409	7 905	7 827	35	+ 113
August	215 454	11 931	10 353	20	+ 1 598	124 522	6 378	5 511	13	+ 880
September	217 093	11 109	10 430	24	+ 703	125 402	5 957	5 649	12	+ 320
Oktober	217 821	11 109	10 469	26	+ 1 560	125 722	6 682	5 824	12	+ 870
November	219 401	11 581	10 254	23	+ 1 350	126 592	6 329	5 688	12	+ 653
Dezember	220 791	15 403	14 349	10 633	+ 11 687	127 245	8 348	8 071	6 408	+ 6 685
1972 Januar	232 528	17 973	15 769	210	+ 2 444	133 930	9 907	8 909	3	+ 1 001
Februar	234 946	13 496	11 071	10	+ 2 435	134 931	7 221	5 971	2	+ 1 252
März	237 401	13 449	12 203	10	+ 1 256	136 183	6 890	6 516	3	+ 377
April	238 687	12 781	10 214	13	+ 2 530	136 560	6 446	5 311	5	+ 1 140
Mai	241 300	12 748	10 973	12	+ 1 787	137 700	6 551	5 775	5	+ 781
Juni	243 218	13 513	11 463	17	+ 2 067	138 481	6 914	6 084	8	+ 838
Juli	245 430	15 940	14 230	43	+ 1 753	139 319	7 214	7 435	8	+ 802

1) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vorterrins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 2)	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Sparspareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischens-kredite
Bausparkassen insgesamt										
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971	2 269 938	57 679,7	15 717,5	1 969,5	4 966,6	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1971 Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9
August	115 686	3 112,2	787,0	245,4	466,1	39 968,1	2 465,3	135 952,7	26 216,1	9 629,8
September	210 844	6 497,6	1 510,5	328,4	433,0	40 810,5	2 552,0	137 929,2	26 515,7	9 850,0
Oktober	135 530	3 666,2	1 180,5	237,7	422,0	41 026,4	2 556,9	139 426,8	27 167,6	9 511,0
November	172 274	4 489,4	958,4	218,8	449,2	41 143,9	2 580,7	142 184,6	27 597,5	9 584,1
Dezember	734 787	17 974,7	5 530,9	266,7	520,5	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1972 Januar	94 229	2 309,6	641,2	59,1	295,7	45 703,7	2 631,9	145 722,6	28 351,5	10 039,1
Februar	122 413	2 928,8	780,1	57,6	474,7	45 554,5	2 639,4	147 774,3	28 694,4	9 854,2
März	196 065	5 447,0	1 530,5	68,6	486,3	45 884,8	2 634,3	150 115,5	29 123,4	9 815,3
April	134 208	3 681,5	1 316,7	102,2	438,8	45 985,1	2 585,2	152 069,2	29 792,7	9 367,2
Mai	130 372	3 675,5	1 057,8	174,6	523,7	46 082,4	2 618,4	155 013,1	30 784,4	8 797,2
Juni	128 829	3 694,9	1 030,2	255,8	535,3	46 181,0	2 676,7	155 915,2	31 261,4	8 977,6
Juli	119 579	3 548,3	914,2	210,8	482,5	46 102,6	2 719,9	157 953,4	31 800,4	9 234,6
private Bausparkassen										
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971	1 361 155	37 379,1	9 696,9	1 170,7	3 065,1	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1971 Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0
August	72 084	2 106,1	455,8	146,1	278,9	24 267,0	932,6	81 553,7	17 313,3	5 664,2
September	150 272	4 964,8	975,2	189,7	272,6	24 924,2	978,6	82 885,5	17 520,4	5 843,2
Oktober	77 133	2 250,8	811,6	158,9	275,0	25 056,2	973,5	83 909,2	18 016,4	5 338,2
November	101 551	2 871,1	503,4	153,0	264,7	25 111,0	971,2	85 753,9	18 291,7	5 464,0
Dezember	405 185	10 626,8	3 509,3	162,8	316,4	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1972 Januar	63 495	1 685,7	317,5	42,5	159,3	27 957,5	900,8	88 298,9	18 755,6	5 767,4
Februar	76 879	2 004,3	421,7	40,0	274,0	27 939,0	880,1	89 403,5	19 982,4	5 701,6
März	133 538	4 015,4	967,7	36,2	297,9	28 269,7	876,8	90 982,9	19 281,2	5 711,1
April	81 710	2 433,0	967,0	54,1	284,4	28 452,5	780,2	92 233,2	19 724,5	5 255,5
Mai	81 889	2 610,5	714,2	85,2	304,7	28 627,4	799,5	94 986,2	20 529,9	4 861,7
Juni	76 962	2 443,3	564,3	117,4	343,2	28 711,1	795,8	94 259,4	20 801,8	5 153,5
Juli	72 090	2 396,2	534,0	137,9	312,2	28 601,7	798,3	95 743,0	21 219,3	5 174,3
öffentliche Bausparkassen										
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971	908 783	20 300,6	6 020,6	798,8	1 901,5	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1971 Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 525,4	8 797,4	3 968,9
August	43 602	1 006,1	331,2	99,3	182,2	15 701,1	1 532,7	54 399,0	8 902,8	3 965,6
September	60 572	1 532,7	535,3	138,7	160,5	15 886,3	1 573,4	55 043,7	8 995,3	4 006,7
Oktober	58 397	1 415,3	368,9	78,7	147,1	15 970,2	1 583,4	55 517,5	9 151,2	4 172,8
November	70 723	1 618,3	455,0	65,8	184,5	16 032,8	1 609,4	56 430,7	9 305,8	4 120,1
Dezember	329 602	7 347,9	2 021,6	103,9	204,1	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1972 Januar	30 734	624,0	323,7	16,5	136,4	17 746,2	1 731,1	57 423,9	9 595,9	4 271,8
Februar	45 534	924,5	358,4	17,5	200,7	17 615,5	1 759,3	58 370,8	9 712,1	4 152,6
März	62 527	1 431,6	562,8	32,4	188,4	17 615,2	1 757,5	59 132,6	9 840,2	4 104,1
April	52 498	1 248,5	349,7	48,1	154,4	17 532,6	1 805,0	59 836,0	10 068,2	4 111,7
Mai	48 483	1 065,0	343,5	89,3	219,0	17 455,0	1 818,9	60 926,8	10 254,5	3 935,5
Juni	51 867	1 251,7	465,9	138,5	192,1	17 469,8	1 880,9	61 625,8	10 459,6	3 824,0
Juli	47 489	1 152,1	390,2	72,9	170,3	17 500,9	1 921,6	62 210,3	10 581,0	4 060,3

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1971 31. 7.	81 710	57 452	12 530	11 046	682
31. 8.	82 280	57 752	12 738	11 093	697
30. 9.	82 907	58 152	12 922	11 131	702
31.10.	83 641	58 571	13 234	11 141	705
30.11.	84 244	59 046	13 336	11 147	715
31.12.	85 116	59 561	13 618	11 192	745
1972 31. 1.	85 464	59 814	13 706	11 205	738
29. 2.	85 994	60 076	13 824	11 322	772
31. 3.	86 907	60 523	14 243	11 288	793
30. 4.	87 536	60 970	14 454	11 297	815
31. 5.	88 367	61 561	14 696	11 282	827
30. 6.	89 259	62 177	14 597	11 326	859
31. 7.	90 393	62 930	15 199	11 348	870

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Holz- industrie
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1971 D	132,9	130,7	122,6	129,2	157,1	96,0	141,5	75,9
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8
Februar	136,3	134,3	121,6	131,0	153,9	99,1	146,9	80,9
März	139,1	136,5	125,2	133,6	156,0	102,1	153,1	80,0
April	136,5	134,1	122,3	131,5	157,3	101,8	153,2	80,6
Mai	137,3	135,9	119,7	134,9	155,7	96,9	148,7	80,7
Juni	136,7	135,2	121,3	133,6	154,4	98,3	146,7	78,1
Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7
August	137,0	134,5	132,1	133,2	172,7	97,9	145,5	76,4
September	129,7	127,3	127,7	126,4	162,4	94,9	136,9	71,3
Oktober	125,4	122,5	122,8	121,6	158,7	93,5	131,5	69,2
November	122,7	120,4	117,2	120,8	148,8	88,5	125,9	66,9
Dezember	130,4	128,1	121,7	124,7	157,0	90,2	129,7	69,3
1972 Januar	135,4	132,9	130,9	134,3	165,5	95,5	134,7	71,8
Februar	143,4	140,4	145,8	148,2	187,6	104,8	149,1	80,2
März	148,7	145,9	158,1	148,5	201,9	111,3	152,8	85,9
April	152,5	150,4	167,2	153,5	208,7	120,1	166,6	87,9
Mai	155,4	153,0	174,2	157,5	209,2	129,5	169,4	89,2
Juni	153,3	150,0	185,3	155,7	222,8	132,4	168,9	89,1
Juli	153,5	149,9	193,4	155,7	220,2	132,7	165,2	90,1

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1971	2 800	1 314	388	194	124	82	42	20	237	19	2	2
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1
3.Vj.	730	360	99	50	31	23	7	2	55	3	-	-
4.Vj.	719	342	117	88	39	23	13	7	40	3	1	-
1972 1.Vj.	758	396	89	45	31	17	13	4	55	2	-	1
2.Vj.	716	362	81	52	29	17	4	2	51	3	-	1

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,33	173,43
1971 D	124,56	133,71	-	173,01	165,61	174,29	215,88	195,15
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74
Februar	122,62	130,36	152,38	162,18	157,88	176,74	218,00	196,74
März	122,62	130,36	152,38	162,02	162,82	176,37	218,33	196,84
April	124,44	133,79	154,88	168,02	163,46	176,89	215,83	197,63
Mai	124,44	133,79	154,88	168,02	163,88	177,05	215,50	197,47
Juni	125,70	134,71	154,88	171,82	164,70	176,53	216,67	196,79
Juli	125,70	134,71	156,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,16
August	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	173,37	217,67	195,53
September	126,63	136,14	155,75	178,95	169,35	172,74	216,00	194,16
Oktober	126,63	136,14	155,75	182,08	170,23	172,21	214,67	192,84
November	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	170,16	212,50	190,74
Dezember	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	168,42	212,00	190,21
1972 Januar	123,77	135,04	157,00	186,32	179,88	166,74	209,17	188,79
Februar	127,84	135,89	157,00	214,08	185,58	166,68	207,00	188,53
März	127,84	142,43	162,00	214,08	182,44	168,00	206,67	188,79
April	136,05	144,57	166,00	214,08	187,94	167,68	204,00	189,32
Mai	136,05	144,57	166,00	235,75	187,04	167,42	205,83	189,32
Juni	136,05	144,57	166,00	235,75	186,26	165,00	206,50	189,16
Juli	136,05	144,57	166,00	235,75	186,26	165,00	206,83	188,89

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	1 000 Stück			10 t	1 qm	
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1970 D	397,65	.	77,52	653,56	.	2,70
1971 D	456,64	434,19	84,14	712,77	.	3,02
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93
Februar	446,95	414,58	82,07	706,67	672,36	2,95
März	442,77	419,37	82,75	705,00	674,29	3,04
April	445,17	429,13	83,89	705,83	671,41	3,04
Mai	453,51	434,70	83,89	711,08	672,29	3,04
Juni	454,62	435,53	83,89	716,33	696,69	3,04
Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04
August	469,31	443,32	85,52	718,67	705,56	3,04
September	468,65	444,00	85,52	718,67	708,36	3,04
Oktober	466,89	444,57	85,52	718,67	708,36	3,04
November	466,89	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
Dezember	468,37	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
1972 Januar	470,80	447,26	86,38	711,75	709,91	3,15
Februar	486,05	454,48	86,38	711,75	713,14	3,15
März	493,08a)	467,17a)	86,95	711,75	713,14	3,15
April	495,22	467,97	88,38	713,00	713,64	3,15
Mai	495,22	468,42	89,14	715,33	715,14	3,18
Juni	495,22	468,42	89,14	715,33	715,89	3,18
Juli	495,22	469,46	89,65	715,33	715,89	3,18

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werkverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel beschäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg		DM je m ³	
1969 D	653,56	6,54	3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,85	199,68r	383,82
1970 D	712,77	7,13	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	214,93r	377,72
1971 D	712,77	7,13	4,33	8,84	8,55	7,27	149,42	9,44	211,78	221,63r	376,85
1971 Januar	700,83	7,01	4,13	8,81	7,65	6,69	142,00	9,36	213,88	220,74r	381,17
Februar	706,67	7,07	4,27	9,09	7,65	6,72	142,00	9,35	214,13	224,25r	390,17
März	705,00	7,05	4,32	9,20	7,65	6,72	148,61	9,29	214,38	218,04r	390,17
April	705,83	7,06	4,33	9,23	7,65	6,72	149,36	9,84	214,63	223,00r	390,17
Mai	711,08	7,11	4,34	8,94	9,05	7,77	149,39	9,59	213,63	223,00r	390,17
Juni	716,33	7,16	4,35	8,96	9,05	7,69	149,96	9,53	213,63	223,00r	385,17
Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,88	223,75r	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88	223,75r	365,17
September	718,67	7,19	4,36	8,59	9,05	7,51	152,44	9,28	210,38	223,75r	361,83
Oktober	718,67	7,19	4,36	8,52	9,05	7,50	153,13	9,20	209,88	218,75r	361,83
November	717,17	7,17	4,36	8,52	9,05	7,52	153,13	9,24	207,50	218,75r	361,83
Dezember	717,17	7,17	4,42	8,48	9,05	7,48	153,13	9,30	207,50	218,75r	359,33
1972 Januar	711,75	7,12	4,42	8,38	9,05	7,52	153,13	9,57	206,25	215,00r	362,67
Februar	711,75	7,12	4,42	8,26	9,05	7,51	153,13	9,59	205,25	213,33r	362,67
März	711,75	7,12	4,58	8,51	9,05	7,51	153,85	9,68	207,00	213,33r	362,67
April	713,00	7,13	4,58	8,53	9,05	7,51	153,85	9,71	207,00	213,33r	362,67
Mai	715,33	7,15	4,58	8,54	9,05	7,52	153,85	9,76	207,75	213,33r	375,17
Juni	715,33	7,15	4,58	8,52	9,05	7,40	153,85	9,73	207,75	214,00r	375,17
Juli	715,33	7,15	4,58	8,49	9,05	6,99	...	...	208,75	214,00r	390,83

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme vom 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Ungerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parana-Pinebretter, cif Hamburg.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962=100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnitt-holz (Nadelholz)	Stahl-konstruk-tionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob-keramik	Künstliche Stein-erzeugnisse	
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	121,5
1971 D	112,5	128,0	117,6	117,4	120,8	99,3	123,9	127,8	133,0	117,0	130,2
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	129,9
Februar	111,5	126,9	114,8	115,1	119,6	98,0	120,0	122,3	129,3	113,6	130,6
März	112,0	126,9	115,4	115,7	120,3	98,2	120,5	122,3	129,7	114,6	130,6
April	112,4	128,4	116,4	117,3	120,5	98,3	120,5	122,3	131,0	116,4	130,4
Mai	112,4	128,5	117,1	118,1	121,0	99,2	120,6	122,4	131,7	117,0	130,5
Juni	112,7	128,5	118,1	118,1	121,0	99,9	124,8	131,2	132,8	118,2	130,5
Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	126,1	131,7	133,8	118,0	130,3
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	126,5	131,7	134,4	118,5	130,2
September	113,1	128,3	119,4	118,8	121,2	100,1	127,0	131,7	136,2	118,9	130,2
Oktober	113,1	128,3	119,5	118,7	121,5	100,1	127,0	131,7	136,4	119,0	130,2
November	113,1	128,5	119,6	118,7	121,7	100,0	127,2	131,7	136,4	119,5	129,5
Dezember	113,3	128,3	119,6	118,8	121,4	100,0	127,2	131,7	136,6	119,3	129,0
1972 Januar	114,0	128,6	119,9	118,8	120,1	99,3	127,3	131,6	137,4	120,6	130,4
Februar	114,4	130,0	120,8	119,1	120,6	99,3	127,8	131,6	139,8	121,4	130,7
März	115,1	131,2	121,8	119,8	121,6	99,3	127,8	131,6	140,7	123,2	130,2
April	115,3	131,5	122,9	120,6	121,6	99,5	127,9	131,6	142,7	125,0	129,7
Mai	115,6	131,9	123,3	121,1	122,5	99,9	128,2	131,6	143,0	125,7	129,9
Juni	115,7	132,1	123,5	120,9	122,5	99,9	128,3	131,7	143,0	126,2	129,7
Juli	116,0	132,3	123,8	123,3	123,1	99,9	128,3	132,7	143,2	126,3	129,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)". Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Wohngebäude									Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Rohbauarbeiten			Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	
							Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten						
1969 D)	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2	
1970 D) 1)	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	142,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,1	144,9	
1971 D)	159,0	162,7	135,3	165,4	167,5	165,8	156,0	155,8	164,0	171,0	167,6	163,7	179,3	161,0	
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7	
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,7	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,3	
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,3	
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6	
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5	
Mai	142,8	147,4	126,2	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2	
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,7	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	143,2	
November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	151,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,6	
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	153,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5	
Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	163,2	172,5	166,6	164,2	180,9	163,6	
August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	152,8	152,6	166,8	173,6	169,8	166,1	183,7	161,9	
November	162,5	166,2	136,6	168,8	171,4	168,9	150,2	150,0	167,9	174,4	171,7	160,8	184,8	165,8	
1972 Februar	165,5	169,4	137,2	171,1	173,9	170,6	160,9	160,9	170,3	177,2	176,4	171,6	189,1	168,8	
Mai	170,0	174,6	140,9	177,6	181,0	177,2	166,3	167,3	176,0	183,4	179,5	176,8	198,2	178,5	

Jahr Monat	noch Wohngebäude										Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten								Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten							
1969 D)	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8	
1970 D) 1)	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9	
1971 D)	167,8	158,8	174,0	151,5	181,3	169,7	115,9	156,7	152,1	162,8	162,4	165,2	162,3	
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9	
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6	
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	123,9	127,7	127,7	127,9	127,9	126,7	
November	139,1	128,7	138,3	130,5	143,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	132,5	131,1	
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7	
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	135,5	139,9	147,2	147,6	149,2	147,3	
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,2	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,3	
November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2	
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9	
Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,0	163,7	163,4	166,6	163,5	
August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	152,2	165,2	164,8	167,3	164,9	
November	173,0	159,4	175,6	153,5	185,0	173,0	117,3	159,3	154,7	166,2	165,5	167,5	165,7	
1972 Februar	178,3	162,1	179,4	156,5	188,0	177,6	120,4	163,5	157,3	169,1	168,3	169,5	168,4	
Mai	180,5	164,1	181,7	158,4	195,5	182,9	121,8	165,2	161,4	174,1	173,2	173,9	174,0	

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 2)						Straßentyp Rq 4,0 mit Kleinplasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1969 D)	100,5	96,9	97,1	99,3	100,4	95,1	100,3	97,7	95,6	112,9	127,1	105,2
1970 D) 1)	115,6	113,4	112,7	113,6	112,7	108,1	127,3	112,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1971 D)	124,8	122,3	120,4	122,3	124,3	117,0	139,0	125,5	116,9	145,2	162,1	131,4
1969 Februar	96,9	95,4	94,3	96,3	96,5	91,8	106,1	112,7	99,7	116,4	122,1	101,4
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	99,1	119,5	127,0	104,4
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	98,5	120,6	128,7	106,6
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,2	103,4	129,2	140,3	119,7
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	116,5	119,7	115,0	133,2	148,7	112,7	139,0	154,7	126,1
Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,8	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4
November	125,7	123,0	121,1	122,8	125,5	117,7	141,1	157,4	117,2	146,5	164,5	132,8
1972 Februar	125,2	122,6	120,7	122,3	125,1	117,2	141,1	157,3	116,3	146,3	165,2	132,6
Mai	126,9	124,4	122,9	123,6	127,0	118,9	143,3	161,9	118,5	149,1	169,9	134,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/1 "Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbezgruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden			Stunden			DM			DM			DM			DM		
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1971 D	43,2	44,1	47,8	43,9	44,1	47,9	6,82	7,43	7,02	7,25	7,43	7,05	295	329	337	320	329	339
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	282	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	5,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	338	347	324	338	350
Oktober	43,5	44,6	48,2	44,2	44,6	48,3	6,95	7,69	7,23	7,39	7,69	7,26	302	343	349	327	343	351
1972 Januar	42,0	42,0	45,6	42,6	42,0	45,7	7,13	7,85	7,21	7,61	7,85	7,24	299	330	329	324	330	331
April	43,1	44,0	47,8	43,8	44,0	47,9	7,32	7,83	7,52	7,77	7,83	7,55	315	344	359	340	345	361

April 1972 nach Leistungsgruppen 1)

1	.	.	.	43,9	43,9	48,2	.	.	.	8,29	8,33	7,99	.	.	.	364	366	385
2	.	.	.	43,7	44,4	47,9	.	.	.	7,40	7,34	7,44	.	.	.	324	326	356
3	.	.	.	43,6	43,7	47,2	.	.	.	6,64	6,74	6,87	.	.	.	290	294	325

April 1972 nach Ländern

Schlesw.-Holst.	43,8	41,5	50,7	44,5	41,5	50,8	7,73	9,07	7,55	8,19	9,08	7,56	339	376	383	365	377	384
Hamburg	43,9	44,4	52,2	44,5	44,4	52,2	8,27	9,65	8,98	8,72	9,64	8,98	363	428	469	388	428	469
Niedersachsen	42,8	43,9	48,9	43,3	43,9	49,0	7,51	8,04	7,72	7,92	8,04	7,74	321	353	378	343	353	379
Bremen	44,4	45,0	53,2	44,9	45,0	53,2	7,67	8,25	7,82	7,96	8,25	7,83	341	371	416	357	371	416
Nordrh.-Westf.	43,1	44,1	47,6	43,6	44,1	47,7	7,56	8,16	7,81	7,93	8,16	7,83	326	359	372	346	359	373
Hessen	43,3	43,2	46,8	43,8	43,2	46,8	7,42	7,66	7,44	7,64	7,66	7,47	321	350	358	344	350	359
Rheinl.-Pfalz	43,9	46,2	47,8	45,0	46,2	47,9	7,09	7,10	7,81	7,56	7,10	7,83	311	328	373	340	327	356
Baden-Württemberg	43,4	44,9	48,2	44,4	44,9	48,4	7,16	7,30	7,31	7,67	7,30	7,36	311	327	353	340	327	356
Bayern	42,5	43,7	47,2	43,4	43,7	47,3	6,69	7,36	7,00	7,23	7,36	7,04	284	321	330	314	321	333
Saarland	44,4	46,0	49,0	44,9	46,0	49,1	7,27	7,14	6,98	7,54	7,14	6,98	323	328	342	339	328	343
Berlin (West)	41,5	42,0	44,8	42,1	42,0	45,0	7,41	9,74	7,83	8,12	9,76	7,89	307	409	351	342	410	355

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962=100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- erei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1971 D	197,3	198,1	186,2	195,0	199,7	200,1	197,3	204,7	196,2
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,8	208,4	205,4
Oktober	204,0	206,5	193,6	195,0	209,2	210,0	207,1	209,1	205,4
1972 Januar	210,5	207,1	196,3	208,0	209,8	210,0	207,2	218,4	205,6
April	213,4	216,7	212,8	209,6	210,1	210,0	207,6	222,6	205,6
Juli	220,1	224,5	212,7	209,6	222,0	222,9	220,0	225,9	221,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften, Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im Juli 1972

Die Witterung im Juli war wechselhaft, geringfügig zu warm, neblig bis zu 1,2° über den langjährigen Durchschnittswerten. Die Sonnenscheindauer lag allgemein unter dem Mittelwert des Bezugszeitraumes 1951/60. Erste Dekade: Nach anfangs kühlem Wetter rasche Erwärmung über 19° bis örtlich 23°, gewittrige Schauer. Zweite Dekade: Nach Temperatursturz am 10. u. 11. Fortsetzung des hochsommerlichen Wetters unter Einfluß einer Hochdruckzone. Die Maxima lagen bei 30°, örtlich auch darüber. Örtlich vollkommene Niederschläge. Dritte Dekade: Nach anfänglicher Fortsetzung des hochsommerlichen Wetters sanken die Tagesmaxima zum Monatsende bis auf 19°. Im Berichtszeitraum fielen unterschiedlich verteilte Niederschläge, vielfach als gewittrige Schauer. Am 19. bis 21. Tagen fielen in Süddeutschland, sonst an 5 bis 13 Tagen, mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betragen meist 50 bis 95 l, gebietsweise 105 bis 160 l des Durchschnitts der Jahre 1951/60. Allgemein wurden 6 bis 15 Sonnentage und 1 bis 3 heiße Tage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (70)	—,50 —,50	1,50
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (66)	3,—	
220120	C 1/II, 3	Bau- und Ausbauhandwerke	4-jährl. (66)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (70)	1,— 4,— 1,— 4,—	10,— 42,—
230200	D 2	Indices der industriellen Produktion, Produktion ausgewählter Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 3,—	10,— 32,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (70)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indices des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	3,—	32,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (70)	1,— 1,—	3,50
230100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (70)	1,— 3,—	13,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	halbjährl. (2. Halbj. mit Jahresergebnis)	2,—	3,50
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (70)	2,— 9,—	7,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	2,—	7,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung des Bauhauptgewerbes auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 und 1971.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung der Ergebnisse der Bautätigkeit auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 (1971 in Vorbereitung).

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In jährlich erscheinenden Heften werden ab Berichtsjahr 1971 Angaben über die Leistungen nach dem Zweiten Wohngeldgesetz veröffentlicht. Ab Berichtsjahr 1972 sind Vierteljahreshefte vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungstichproben herausgegeben.